

HARTHEIM kommunal



AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE HARTHEIM MIT DEN ORTSTEILEN BREMGARTEN UND FELDKIRCH. Herausgeber: Bürgermeisteramt Hartheim

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Schönberger, für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78329 Stockach. Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle • 78329 Stockach • Postf. 1254 • Tel. 07771/9317-11 Fax 07771/93 17-40, e-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: http://www.primo-stockach.de

Donnerstag, 23. September 2010

Nr. 19 KW 38

DIESE WOCHE

Infos aus dem Rathaus

Aktuelles

Vereinsmitteilungen

Amtliche Bekanntmachungen

Kirchliche Nachrichten

Schule, Beruf und Weiterbildung

Land- u. Forstwirtschaft

Gesundheit und Soziales

Sonstiges

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Vereine

im Januar 2010 wurden vom Gemeinderat die neuen Ehrungsrichtlinien verabschiedet.

Nach diesen Richtlinien können Personen geehrt werden, die entweder langjährige Verdienste und/ oder besondere beispielhafte Einzelleistungen im kommunalen, sozialen, musisch-kulturellen, sportlichen sowie beruflichen Bereich geleistet haben.

Über die Verleihung des Ehrenbürgerrechts, der Bürgermedaille und der Urkunde mit Ehrengabe entscheidet der Gemeinderat.

Bitte richten Sie bis zum 31. Oktober 2010 Ihre Vorschläge unter Angabe der besonderen Leistungen und Erfolge an die Gemeindeverwaltung.

*Herzliche Grüße
Ihre*

*Kathrin Schönberger
Bürgermeisterin*

Spruch der Woche

Gesunder Menschenverstand
in ungewöhnlichem Maße ist das,
was die Welt Weisheit nennt.

Samuel Coeridge

WICHTIGER HINWEIS!!!

Einwohnermeldeamt, Standesamt und Grundbuchamt geschlossen!!
Am Freitag, 08. Oktober UND Montag, 11. Oktober 2010, sind sowohl das
Einwohnermeldeamt als auch das Standesamt wegen Schulungsterminen zum neuen
Personalausweis

G E S C H L O S S E N!!!!

Außerdem ist auch das Grundbuchamt am 08.10.2010 wegen
Fortbildung geschlossen!!!

Annahmeschluss für das nächste Gemeindeblatt Freitag, 01 Oktober 2010, 10.00 Uhr!

Zu spät
eingereichte
Beiträge
werden nicht
veröffentlicht!

Die Gemeinde Hartheim

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr
Di. 14-18.30 Uhr
- Sekretariat 910511
- Bürgermeisterin, Vorzimmer 910510
- Hauptamt 910513
- Fundbüro 910527
- Ordnungsamt 910512
- Einwohnermeldeamt 910518
- Standesamt 910515
- Grundbuchamt 910517
- Registratur/Archiv 910516
- Rechnungsamt 910520
- Bauamt 910514 + 910521
- Steueramt 910522
- Gemeindekasse 910523
Fax-Nr. 910533

E-Mail: gemeinde@hartheim.de
Internet: www.hartheim.de
Bauhof 101173
Bauhofleitung 0179/3263196

Forstverwaltung Hartheim

Forstrevierleiter
Herr Lust, 07668/951582
oder 0162/2550713
Fax-Nr. 07668/952783
Waldarbeiter 0151/55443873

Ortsverwaltung Feldkirch

Öffnungszeiten: Di. 16-19 Uhr
Fr. 9-11 Uhr, Tel. 07633/13537
E-Mail: ortsverwaltung-feldkirch@hartheim.de

Ortsverwaltung Bremgarten

Öffnungszeiten:
Montag, 09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr
Tel. 07633/3618
E-Mail: ortsverwaltung-bremgarten@hartheim.de

Wasserversorgung

Wassermeister
Herr Ade 0171/1251317
Bauamt 9105-14

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten: Tel.: 07633/9105-60
in der Alemannenschule!
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch von 09.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 15.00 Uhr
Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Förderverein Freundeskreis

Leitung, Uwe Knüttel Tel. 94 91-28
Gruppenräume
Lern & Spiel-Gruppe Tel. 91 05-64
Kernzeitbetreuung Tel. 91 05-54

Schulen:

Alemannenschule Harth. Tel. 9105-52

Kindergärten

St. Josef, Hartheim 13348
Klötzle, Hartheim 150080
St. Martin, Feldkirch 12321
Bremgarten 3534

Jugendbüro/Jugendraum

Kinder- und Jugendbüro
Herr Philipp Spitzczok
Am Mühlebach 16
Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag, 17.00
bis 18.00 Uhr
Telefon: 15 00 81
E-Mail: jugendbuero@hartheim.de
Internet: www.jugend-hartheim.de
Jugendraum Twister, Am Mühlebach 16
Telefon: 15 00 79

Abfallberatung

Öffnungszeiten Recyclinghof und
Grünschnittannahme
Mittwoch (Sommerzeit) 16-18 Uhr
Mittwoch (Winterzeit) 16-17 Uhr
Samstag 10-12 Uhr
Abfallberatung,
ALB Tel. 01802/254648
Müllgebühren Frau Wilke
Telefon 0761 2187-8818

Störungsstelle

Gasversorgung badenova
Servicehotline 0800 2838485
Störungshotline 0180 2767767

Strom

Energiedienst Netze GmbH 0180/1605050
Störungs-Nummer 0180/1605044

Pfarrämter

Kath. Pfarramt
Hartheim 07633/948840
Feldkirch 07633/948840
Bremgarten 07633/948840
Evang. Pfarramt 07664/2476
Fax 07664/2521

Feuerwehr

Notruf 112
Feuerwehr Hartheim,
Hr. Theo Lais, 07633/1856
Abt. Hartheim,
Hr. Karlheinz Grathwol 07633/13078
Abt. Feldkirch,
Hr. Josef Bauer 07633/948242
Abt. Bremgarten,
Hr. Andreas Leberer 07633/16741

Polizei

Notruf (Überfall,
Verkehrsunfall) 110
Polizeiposten Bad Krozingen
in der Zeit von 07.30 - 12.00Uhr
13.00 - 16.30 Uhr 07633/91831-0
Fax-Nr.: 07633/91831-18

Unfallrettungsdienste und Krankentransporte

DRK Bad Krozingen 07633/19222
DRK Müllheim 07631/19222
Vergiftungs-
Info-Zentrale 0761/19240

Ärztlicher Notfalldienst

01805/19292-300

Samstag 08.00 Uhr - Montag 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst

Telefon 07631/36536
oder 07667/9430810

Rettungshundestaffel
Oberrhein: 07621/19222

Zahnärztliche Notrufnummer

0180 3 222 555-40

Apotheke

Apothekenplan

von 23.09.2010 bis 06.10.2010

23.09.2010

Malteser-Apotheke, Heitersheim

24.09.2010

Schneckental-Apotheke, Pfaffenweiler
Katharina-Barbara-Apotheke, Sulzburg

25.09.2010

Rats-Apotheke, Bad Krozingen

26.09.2010

Hardt-Apotheke, Hartheim

27.09.2010

Apotheke am Bahnhof, Bad Krozingen

28.09.2010

Linden Apotheke, Buggingen
Tuniberg-Apotheke, Munzingen

29.09.2010

Breisgau-Apotheke, Kirchhofen

30.09.2010

Schwarzwald-Apotheke, Bad Krozingen

01.10.2010

Faust-Apotheke, Staufen

02.10.2010

Bad-Apotheke, Bad Krozingen

03.10.2010

St. Trudpert-Apotheke, Münstertal

04.10.2010

Stadt Apotheke, Staufen

05.10.2010

Paracelsus-Apotheke, Bad Krozingen

06.10.2010

Schneckental-Apotheke, Pfaffenweiler





SOZIALE EINRICHTUNGEN

Beratungsstelle für ältere Menschen Südlicher Breisgau

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige Südlicher Breisgau

Beratung und Hilfestellung für ältere Menschen und deren Angehörige bei pflegerischer, krankheitsbedingter und hauswirtschaftlicher Versorgung zuhause.
- Abklärung vom Hilfebedarf (z.B. Pflegedienst, Hausw. Dienst, Essen auf Rädern usw.)

Informationen über Kurzzeitpflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen und Pflegeheimunterbringung

- Kosten- und Leistungsübersicht,
- Antragshilfe bei allen Sozialbehörden,
- Kostenfreie, trägerübergreifende Beratung für alle Bürger zuhause, im Büro oder telefonisch.
Telefon: 07633/92 89-14

Wendepunkt e.V. Freiburg

Beratungsstelle gegen sexuellen Mißbrauch an Mädchen und Jungen, Di./Do. 10-12 Uhr, Do. 18-20 Uhr, Tel. 0761/7071191

Wildwasser Freiburg

Arbeitsgemeinschaft gegen sexuellen Mißbrauch an Mädchen, Di./Do. 9-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, Tel. 0761/33645

Anlaufstelle für vergewaltigte Frauen

Frauenhorizonte gegen sexuelle Gewalt
Uni-Frauenklinik, Hugstetter Str. 55,
Tel. 0761/2858585
Frauen- und Kinderschutzhaus, Tel. 0761/31072

Kinder- und Jugendtelefon

"Nummer gegen Kummer" Kinderschutzbund,
Mo.-Fr. 15-19 Uhr, Tel. 0800/1110333 (kostenlos)

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche

Telefonnummer 0761/21 87-24 11
Fax 0761/21 87-7 24 11

Schulpsychologische Beratungsstelle

Telefon: 0761/21 87-24 22
Fax 0761/21 87-7 24 22

Der Paritätische Wohlfahrtsverband

Erwinstr. 20, 79102 Freiburg., Tel. 0761/70875-0
Beratungsstelle für alters- und behinderungsgerechtes Wohnen

Arzt: Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen. Telefon 0761/19292

Zahnarzt: In dringenden Fällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis von 10.00 - 11.00 Uhr) unter der Rufnummer 07631/19222 (DRK-Stelle) zu erfahren.

Diabetiker-Beratung kostenlos

Frau Annemarie Lakaszus, Tel. 07664/5802

Telefon-Seelsorge

Tel.: 0800/1110111

Verbraucherzentrale

Infotelefon: 0180/5 50 59 99
(0,12 Euro pro Minute)
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 14 Uhr

Treffpunkt der anonymen Alkoholiker

im Ev. Gemeindezentrum
Bad Krozingen, Schwarzwaldstr. 7
Montag 19.30 Uhr
Freitag 20.00 Uhr

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle

für Alkohol- und Drogenprobleme des blv.
Kronenmattenstr. 2 a, 79100 Freiburg
Tel.: 0761/7 41 12

Diakonisches Werk

Sozialberatungsstelle des Ev. Kirchenbezirks Müllheim, Ev. Gemeindehaus Schwarzwaldstr. 7, Bad Krozingen, Tel. 07633/32 42
Sprechzeiten: dienstags von 10-12 Uhr

Diakoniestation der Evangelischen Stadtmission Freiburg e. V.

Diakoniestation der Evang. Stadtmission Freiburg e. V.
Wichernweg 2, 79189 Bad Krozingen
Tel. 07633/100666
Alten- und Krankenpflege im häuslichen Bereich

Deutsches Rotes Kreuz

Moltkestr. 14 a, 79379 Müllheim
Mobiler sozialer Dienst
- Mobiler sozialer Hilfsdienst
- Schwerstbehinderten-Fahrdienst
- Nachbarschaftshilfe
- Allgemeine soziale Beratung
Tel. 07631/180554 Herr Bäse

Deutsches Rotes Kreuz

- Ortsverband Hartheim -
Silke Wasmer, Tel.: 07633/101356
Bereitschaftsführer
Marc Summer, Tel. 07661/908872
und 0163/8859046



Hartheim - Feldkirch - Bremgarten
- Christel Diehl, Bremgarten, Tel. 14362
- Wiebke Ade, Hartheim, Tel 2311
- Andrea Pfeifer, Römerstraße 20, Telefon 16744
Für den Schriftverkehr:
Hiltrud Böhler, Breisacher Str. 8, Hartheim, Tel. 12610
Spenden-Konto:
Volksbank Südl. Breisgau

Tafelladen

Bahnhofstraße 4b, 79189 Bad Krozingen,
Tel.: 07633/9231561
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 15.30 - 16.30 Uhr + Sa: 11.00 - 12.00 Uhr

Pflegebegleiter

Pflegebegleiter: Detlef Maus, Tel. 0162 7682543
Kordinatorin: Antoinette Faller, Tel. 07633 15591



Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V.

Offene Altenhilfe Bad Krozingen

Am Alamannenfeld 14
Mobile Soziale Dienste 07633/16219
Menü-Service "Essen auf Rädern" 07633/8404
Bezirksstelle Müllheim
Moltkestr. 14 07631/748277-0

Sozialstation Südlicher Breisgau e. V.

Am Alamannenfeld 14, 79189 Bad Krozingen
Tel. 07633/12219, Fax 07633/928915

Ambulanter Pflegedienst

Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege
im häusl. Bereich
Behandlungspflege, nach ärztl. Verordnung
Hauswirtschaftliche Versorgung

Hilfe im Haushalt

Vermittlung von Familienpflegerinnen und Dorfhelferinnen
Abrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V.

Einsatzleitung: Antoinette Faller, Tel: 07633/1 55 91
Regionale Einsatzleitung Rita Knobloch,
Telefon 0761/4 01 06 18



Sozialpsychiatrischer Dienst

Für den Lkr. Breisgau-Hochschwarzwald
Beratung und Hilfe für psychisch Kranke
Beratungsstelle Belchenstr. 13, 79189 Bad Krozingen
Tel: 07633/9 58 07-0
Bürozeiten:
Mo., Di., Mi. u. Fr., 09.00 - 12.00 Uhr



SOZIALDIENST KATH. FRAUEN e.V.

Integrationsfachdienst (ehem. Berufsbegleitender Dienst)

Im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald,
Beratungsstelle für Schwerbehinderte,
psychisch Erkrankte und deren Arbeitgeber,
Alois-Eckert-Str. 6, Freiburg-Lehen,
Tel.: 0761/8965-421, Fax: 0761/8965-497
Termine nach Vereinbarung

Sozialdienst kath. Frauen e.V.

Ehe-, Familien-, u. Lebensberatung
Basler Str. 10, 79189 Bad Krozingen
Telefon 07633/8 06 90 93; E-Mail: efi@skf-staufen.de
Beratung in Familien- und Erziehungsfragen, bei Schwangerschaft, in sozialen und behördlichen Angelegenheiten.

Rechtliche Betreuungen (BtG)

Basler Str. 10, 79189 Bad Krozingen
Telefon 07633/8 06 90 96, E-Mail: btg@skf-staufen.de
Anerkannter Betreuungsverein

Führen beruflicher Betreuungen, Begleitung und Vermittlung ehrenamtlicher BetreuerInnen, Information zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

ARCHE

Schwarzwaldstr. 29, Bad Krozingen
Telefon 07633/92 71 11, E-Mail: arche@skf-staufen.de
Lern- und Spielgruppen, Kernzeitbetreuung, Hort, Internationales Frauentreff, Mutter-Kind-Gruppe, Jugendgruppen

Geschäftsstelle

Basler Str. 10, 79189 Bad Krozingen
Telefon 07633/8 06 90 90, E-Mail: buero@skf-staufen.



INFOS AUS DEM RATHAUS

Nächste Leerungen:

Gelber Sack	01.10.2010
Bio-/Papiertonne	04.10.2010
Papiertonne	05.10.2010 (nur Ortsteile)
Restmülltonne	07.10.2010
Restmülltonne	08.10.2010 (nur Bremgarten)



vom 23.09. bis 07.10.2010

67 Jahre am 02.10.2010

Gisela Barth
Dorfstraße 7, Hartheim-Feldkirch

87 Jahre am 03.10.2010

Maria Maier
Breisacher Str. 6, Hartheim

67 Jahre am 04.10.2010

Alfons Hagios
Gartenstraße 27, Hartheim

70 Jahre am 06.10.2010

Thea Ritzenthaler
Rheinstraße 12, Hartheim

69 Jahre am 06.10.2010

Margarete Müller
Dorfstraße 2, Hartheim-Feldkirch

73 Jahre am 07.10.2010

Erich Hauser
Dorfstraße 14, Hartheim-Feldkirch



90. Geburtstag von Wilhelm Faller

Kassenverwalter der Gemeinde Hartheim a.D.

Am 05. September 2010 konnte der ehemalige „G'meinznrechner“ der Gemeinde Hartheim seinen 90. Geburtstag feiern.

Bürgermeisterin Kathrin Schönberger, Ortsvorsteherin Antoinette Faller und Erika Link – als seine Nachfolgerin in der Gemeinde-

kasse- gratulierten dem rüstigen Rentner zu seinem Ehrentag. Willi Faller führte von 1958 bis zur Eingemeindung 1973 die Kassengeschäfte von Feldkirch. Im Jahre 1974 genehmigte der Gemeinderat die Vollbeschäftigung als Kassenverwalter der Gemeinde Hartheim. Bis zu seiner Pensionierung im September 1985 führte er die Kassengeschäfte der Gesamtgemeinde Hartheim. Wir wünschen Herrn Faller noch viele Jahre bei guter Gesundheit im Kreise seiner Familie und dass er weiterhin den Freitagsmarkt besuchen und genießen kann. el.

Fundsachen:

Folgende Fundsachen wurden beim Bürgermeisteramt Hartheim abgegeben:

- verschiedene Schlüssel/Schlüsselbund
- Rucksack (Millet)

Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, 12.10.2010, findet um 19:30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates, mit vorheriger Sitzung des Technischen Ausschusses (19:15 Uhr), im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnungspunkte können Sie unserer Homepage www.hartheim.de entnehmen.

25 Jahre Weihnachtsmarkt Hartheim 2010

Der Hartheimer Weihnachtsmarkt ist ein wichtiger positiver Werbeträger unserer Gemeinde. Das runde Jubiläum soll uns Grund und Anlass sein, über Gestalt und Inhalt dieses Hartheim prägenden Marktes nachzudenken und Ideen zu sammeln, um wieder verstärkt ein „Weihnachtsdorf“ einrichten und gestalten zu können.

Dazu tragen vor allem örtliche Angebote und Erzeugnisse bei. Stände, die im Dorf **gemachte, gebastelte, gebackene, eingekochte und hergestellte** Sachen und Dinge anbieten.

Dies schließt Privatpersonen ebenso ein, wie Vereine, Gruppierungen, Kurse oder Schulklassen, die Kindergärten und überhaupt jede(n), die/der gerne bastelt und einen kleinen Beitrag zur Selbstdarstellung von Hartheim leisten möchten. Sie alle sind eingeladen, sich am Weihnachtsmarkt zu beteiligen, ihn mitzugestalten.

Bürgermeisteramt
Petra Laible

Einführung der elektronischen Lohnsteuerkarte

Das „Aus“ für die Papierlohnsteuerkarte!!!
Das neue Verfahren

Die bisher auf der Vorderseite der Lohnsteuerkarte festgestellten Besteuerungsgrundlagen (Lohnsteuerklasse, Religionszugehörigkeit, Anzahl der Kinderfreibeträge sowie Pauschbeträge bei Schwerbehinderungen) werden in Zukunft von der Finanzverwaltung elektronisch zentral verwaltet. Dazu wird beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) ab 01. November 2010 ein bundeseinheitlicher Datenpool eingerichtet.

Im Zuge dessen wird die Zuständigkeit für die Änderung sämtlicher Lohnsteuerabzugsmerkmale, die ab 01.01.2011 gelten, auf die Finanzämter übergeben. Zudem sind die Finanzämter zuständig für die Ausstellung von (Ersatz-) Bescheinigungen für den Lohnsteuerabzug 2011.

Gültigkeit der Papierlohnsteuerkarte und Zuständigkeitsübergang

Die Papierlohnsteuerkarte wurde für das Jahr 2010 letztmalig ausgestellt und behält ihre Gültigkeit über das Jahr 2010 und für den gesamten Übergangszeitraum (vermutlich bis im Jahr 2012) hinaus.

Änderungen auf der Lohnsteuerkarte, die noch das Jahr 2010 betreffen (z.B. Kirchenaustritt im Jahr 2010, Änderung der Lohnsteuerklasse für das Jahr 2010 etc.) können noch bis einschließlich 31.12.2010 durch das Einwohnermeldeamt vorgenommen werden.

Eintragungen mit Wirksamkeit ab dem 01.01.2011 sind allerdings ausschließlich durch das Finanzamt vorzunehmen.

Die Finanzämter stellen bei Bedarf ab 01.01.2011 anstatt von Papierlohnsteuerkarten Bescheinigungen für den Lohnsteuerabzug, sog. Ersatzbescheinigungen, aus. Dies gilt insbesondere für die erstmalige Ausstellung in 2011.

KURZFASSUNG:

- Es werden dieses Jahr erstmalig **KEINE** Lohnsteuerkarten mehr **verschickt**; das gilt auch für die Zukunft!!
- **Die Lohnsteuerkarte 2010 behält auch weiterhin ihre Gültigkeit!!**
- **Ab 2011** werden für **verlorene gegangene Lohnsteuerkarten** nur noch **Ersatzbescheinigungen vom Finanzamt ausgestellt**. Es gibt daher **ab dem 01.01.2011 KEINE Ersatzlohnsteuerkarten 2010 mehr bei der Gemeinde!!**
- **Änderungen** auf der Lohnsteuerkarte, **die das Jahr 2010 betreffen**, werden bis 31.12.2010 durch das **Einwohnermeldeamt** Hartheim, Zimmer 4 oder 6, durchgeführt
- **Ab dem 01.01.2011 geht die Zuständigkeit „Lohnsteuerkarte“ komplett auf die Finanzämter über, d.h.:**
- Alle **Änderungen**, die das **Jahr 2011** und danach **betreffen**, werden nur noch und **ausschließlich** durch das zuständige Fi-

nanzamt in Müllheim, Goethestraße 11, 79379 Müllheim, Tel.: 07631 189-0, vorgenommen.

- Auch die **Erstausstellung** für z.B. Berufsanfänger, wird ab 01.01.2011 durch das **Finanzamt Müllheim** durchgeführt.

Der neue Personalausweis

Ab 1. November 2010 wird der neue Personalausweis im Scheckkartenformat den bisherigen Personalausweis ablösen.

Elektronische Identität

Die Einführung des neuen Personalausweises verfolgt das Ziel, die Voraussetzungen für eine sichere Kommunikation und Authentisierung zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltung und Unternehmen in den neuen Medien zu schaffen. Über 60 Millionen Bürgerinnen und Bürger nutzen ihren Personalausweis schon heute nicht nur zum Identitätsnachweis gegenüber Behörden, sondern vor allem im privaten Umfeld, beispielsweise beim Eröffnen eines Bankkontos, beim Erwerb altersbeschränkter Waren oder beim Abholen von Einschreiben bei der Post. Mittlerweile verlagern sich diese Transaktionen und Prozesse immer mehr in das Internet. Einen vergleichbaren Standardidentitätsnachweis für die Online-Welt, der die gebotenen Sicherheitsaspekte erfüllt, gibt es bislang jedoch nicht. Mit der neuen Multifunktionskarte können Diensteanbieter aus Wirtschaft und Verwaltung künftig elektronische Dienste anbieten, bei denen sich die Nutzer mit ihrem neuen Personalausweis authentisieren. Nur Anbieter, die erfolgreich eine staatliche Berechtigung beantragt haben, erhalten technischen Zugang zu den Ausweisdaten ihrer Nutzer. Der neue Personalausweis kann darüber hinaus ein Zertifikat für die qualifizierte elektronische Signatur speichern. Damit steht die Möglichkeit zum rechtsgültigen Unterzeichnen von digitalen Dokumenten auf Wunsch jedem zur Verfügung.

Datensicherheit

Ein auf Berechtigungszertifikaten basierendes Zugriffssystem regelt darüber hinaus, wer auf welche personenbezogenen Ausweisdaten zugreifen darf. Beim elektronischen Ausweisen gegenüber Diensteanbietern regelt das Berechtigungszertifikat, welche Daten der Anbieter erheben kann. Die Nutzer haben die Möglichkeit, diese Auswahl weiter einzuschränken. Darüber hinaus müssen sie die Übertragung ihrer Daten mit einer sechsstelligen PIN explizit bestätigen. Nur hoheitliche Stellen verfügen über die Berechtigung, sehr sensible Informationen, wie Lichtbild und gegebenenfalls gespeicherte Fingerabdrücke, abzufragen. Hierzu ist es zusätzlich erforderlich, dass der Ausweis optisch gescannt wird, um ein unbemerktes Auslesen zu verhindern.

Schutz vor Missbrauch

Verpflichtend wird immer das Lichtbilddigital auf dem Chip des Ausweises gespeichert sein. Die Bürgerinnen und Bürger entscheiden in jedem Einzelfall selbst, ob die Fingerabdrücke aufgenommen werden. Die Nutzung biometrischer Daten erhöht die Bin-

dung zwischen Ausweisinhaber und Dokument deutlich und schützt damit vor Missbrauch.

Gebühr

Die Gebühr beträgt wahrscheinlich 28,80 Euro (ab 24 Jahren, zehn Jahre gültig) bzw. 22,80 Euro (unter 24 Jahren, sechs Jahre gültig).

Auf einen Blick

- Einführung am 1. November 2010
- Kreditkartenformat
- Kontaktloser Chip im Karteninneren
- Elektronische Ausweisfunktion für Transaktionen im Internet und an Automaten
- Mehr Kontrolle über persönliche Daten
- Vorbereitet für die elektronische Signatur zum rechtsverbindlichen Unterzeichnen digitaler Dokumente
- Schutz gegen Missbrauch durch digitales Lichtbild und Fingerabdrücke (freiwillig) zur eindeutigen Zuordnung von Ausweis und Besitzer

Weitere Infos erhalten Sie unter www.personalausweisportal.de.

Sollten Sie keinen Personalausweis mit diesen Funktionen benötigen, können Sie noch bis zum 29. Oktober 2010 den Ausweis in bisheriger Form beantragen. Die Gebühr hierfür beträgt 8,00 Euro. Dieser ist ebenfalls zehn bzw. sechs Jahre gültig. Die Ausstellung erfolgt auch bei Dokumenten, deren Gültigkeit noch nicht abgelaufen ist.

Ab 01. November 2010 keine Antragstellung von Personalausweisen in den Ortsverwaltungen mehr möglich!!!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass mit Einführung des neuen Personalausweises zum 01. November 2010 die Antragstellung in den Ortsverwaltungen Bremgarten und Feldkirch aus technischen Gründen grundsätzlich nicht mehr möglich ist.

Die Antragstellung kann daher ab dem 01.11.2011 nur noch (persönlich) im Rathaus Hartheim, Zimmer 4 und 6, erfolgen.

*Wir bitten diesen Hinweis zu beachten.
Ihre Gemeindeverwaltung*

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen

durch den Landkreis – Radarmessung

Datum: 06.09.2010

Zul. Höchstgeschwindigkeit: 50

Messpunkt: Rheinstraße

Einsatzzeit: 5.39 – 11.22 Uhr

Gemessene Fahrzeuge: 974

Beanstandungen: 47

Höchstgeschwindigkeit: 80

Eine differenzierte Aufschlüsselung der gemessenen Geschwindigkeiten ist aus technischen Gründen leider nicht möglich.

Sperrung der Gemeindeverbindungsstraße Feldkirch-Bremgarten

wegen Fahrbahnsanierungsarbeiten vom 4.10.-18.10.2010

Wegen dringend notwendiger Sanierungsarbeiten in Teilbereichen der Gemeindeverbindungsstraße wird in der Zeit vom 04. Oktober bis einschließlich 18. Oktober 2010 die Gemeindeverbindungsstraße (Am Seltenbach) zwischen den Ortsteilen Feldkirch und Bremgarten für den gesamten Verkehr gesperrt. Die verschlissenen Pflasterbeläge werden ausgebaut und durch Fahrbahndecken aus Asphalt ersetzt. Gleichzeitig werden zur Verkehrsberuhigung Fahrbahnverengungen auf dem Straßenbereich eingebaut. Die Umfahrung der gesperrten Straße ist über das klassifizierte Straßennetz möglich. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14. September 2010

Bestellung der Verwaltungsmitarbeiterin Susanne Günther zur Standesbeamtin

Die Bestellung zur Standesbeamtin setzt voraus, dass die für das Amt vorgesehene Person nach Ausbildung und Persönlichkeit die hierfür erforderliche Eignung besitzt (§ 2 Abs. 3 Personenstandsgesetz). Die besonderen Eignungsvoraussetzungen sind notwendig, weil das Amt der Standesbeamtin hohe Anforderungen stellt, die vielfältige Rechts- und Verwaltungskennntnis nicht nur im Personenstandsrecht, sondern auch im Familien-, Namens- und Staatsangehörigkeitsrecht sowie im Internationalen Privatrecht und im ausländischen Recht einschließen.

Frau Susanne Günther ist seit dem 01.10.2003 im Bürgeramt des Rathauses Hartheim beschäftigt. Von Beginn ihrer Tätigkeit an wurde sie von Frau Glockner in das Aufgabengebiet des Standesamtswesens eingearbeitet. Vom 09.08. – 20.08.2010 besuchte Frau Günther an der Akademie für Personenstandswesen in Bad Salzschlirf ein Grundseminar mit Prüfung für neu zu bestellende Standesbeamte, welches sie mit Erfolg abschloss.

Beschluss: Frau Susanne Günther wird entsprechend den Vorschriften der Verordnung des Innenministeriums Baden-Württemberg zur Durchführung des Personenstandsgesetzes ab dem 15.09.2010 zur Standesbeamtin der Gemeinde Hartheim bestellt.

Ehrung der Gemeindebeamtin Erika Link anlässlich des 40-jährigen Dienstjubiläums

Frau Bürgermeisterin Kathrin Schönberger ehrt Frau Erika Link zum 40-jährigen Dienstjubiläum.

Frau Erika Link begann am 1. September 1970 im Rathaus Hartheim als Verwaltungslehrling ihre berufliche Ausbildung. Diese schloss sie im August 1973 mit einem Notendurchschnitt von 1,6 ab.

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 30. August 1973 wurde Frau Link als Amtsgehil-

HARTHEIM kommunal

fin unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe bei der Gemeinde angestellt. Im Jahre 1976 legte sie die Staatsprüfung für den Mittleren Verwaltungsdienst beim Regierungspräsidium Freiburg ab. Zum 1. August 1977 wurde Frau Link vom einfachen in den mittleren Dienst übernommen. Im Mai 1982 wurde sie in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit berufen. 1984 absolvierte Frau Link einen Lehrgang zur Kassenverwalterin bei der Verwaltungsschule des Gemeindetages Baden-Württemberg. Seit dieser Zeit arbeitet Frau Link im Bereich der Gemeindekasse. Zum Abschluss verliest Frau Schönberger ein Gedicht.

*Auch wenn du fleißig bist wie eine Biene,
und immer schufftest wie ein Pferd,
verzogst doch nie eine Mine
und warst uns immer lieb und wert.
Darum wollen wir heut gratulieren,
auf 40 Jahre blickst du jetzt zurück,
Humor, Gesundheit sollst du nie verlieren,
wir wünschen dir auch weiterhin viel Glück.*

Verabschiedung des Schulhausmeisters Werner Kraushaar in den Ruhestand

Herr Werner Kraushaar beging im Juni 2009 sein 40-jähriges Dienstjubiläum. Frau Schönberger bedankt sich bei Herrn Kraushaar für seine geleistete Arbeit und verliest auch hier ein kleines Gedicht.

*Lieber Herr Kraushaar,
wir wünschen Ihnen
für Ihren Ruhestand alles Gute,
viel Glück, Gesundheit jederzeit.
Zum Ausruhen Gelegenheit
und immer einen Überschuss
an Lebensfreude und Genuss.
Nur Wohlergehen und Harmonie
ist unser aller Wunsch für Sie.*

Vorstellung des EU-Förderprogramms Interreg III - Gerplan

Über die Stadt Neuenburg erhielt die Gemeindeverwaltung Informationen zur Teilnahmemöglichkeit am genannten Förderprogramm, das unter der Leitung des Conseil-General steht. Am 26. August 2010 haben Herr Bürgermeisterstellvertreter Pfrengle und Herr Siebler an einer Informationsrunde teilgenommen. Das Förderprogramm beinhaltet die Planung und Umsetzung von Umweltmaßnahmen, die dem Landschaftsschutz für Flora und Fauna dienen. Als Partner auf deutscher Seite kommen nach ersten Überlegungen die Gemeinden Neuenburg, Heitersheim, Eschbach und Hartheim in Frage. Bürgermeisterin Kathrin Schönberger begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Isola vom Conseil-General. Frau Isola stellt das Programm auf französisch vor. Gemeinderat Detlef Illmer übersetzt in der Gemeinderatssitzung. Das geplante Programm betrifft die Zukunftsentwicklung der Gemeinden und des Umlandes. Es soll eine Versandlung der Landschaft im Oberrheingebiet durch zu viel Industrialisierung vermieden werden. Man möchte sich um alle naturbelassenen Gebiete kümmern. Gefragt sind die Gemeinden und Re-

gionen am Rhein. Folgende Vorgehensweise ist vorgesehen: Zuerst sollen die Gebiete erfasst und mögliche Maßnahmen diagnostiziert werden. Danach soll eine Planung aufgestellt werden. Im Anschluss sollen vertragliche Regelungen zwischen den Kommunen formuliert werden, um handlungsfähige Strukturen zu erhalten. Die Diagnose befasst sich mit einer ökologischen, landwirtschaftlichen Untersuchung. Hier werden die landwirtschaftlichen Bereiche erfasst. Anschließend sollen Pläne zur künftigen Entwicklung der Landwirtschaft erstellt werden und eine Untersuchung der Gewässer erfolgen. Dazu sollen die betreffenden Kommunen Arbeitskreise bilden. Anschließend werden Informationen über Fragebögen von den Einwohnern eingeholt. Das Ergebnis soll durch die Arbeitskreise präsentiert werden und mögliche Maßnahmen aufzeigen.

Frau Isola teilt dem Gemeinderat mit, dass von 377 vorgesehenen Gemeinden bereits 343 Gemeinden ihre Mitwirkung zugesagt haben. Auf der deutschen Seite sollen die Gemeinden Neuenburg und Hartheim, sowie evtl. Eschbach und Heitersheim einbezogen werden. Frau Isola erläutert in der Sitzung mögliche Maßnahmen, die durchgeführt werden könnten.

Bürgermeisterin Kathrin Schönberger bedankt sich bei Frau Isola für ihren Vortrag. Sie merkt an, dass die Kosten für die Diagnose bei ca. 100.000 EUR liegen. Die Hälfte davon wird durch das Interreg-Programm bezahlt, den Rest teilen sich die beteiligten Gemeinden. In der Oktobersitzung soll eine Abstimmung über die Teilnahme am EU-Förderprogramm Interreg III erfolgen.

Abschlussbericht über die „Bläserklasse“ an der Alemannenschule Hartheim

Im Jahr 2007 startete das Projekt Bläserklasse in Kooperation zwischen den Musikvereinen Hartheim, Feldkirch und Bremgarten mit der Alemannenschule und der Musikschule Schliengen. Die Gemeinde Hartheim unterstützt das Projekt durch Finanzierung der Instrumente und Übernahme der Reparaturkosten der Instrumente. Insgesamt wurden bisher 13.500 EUR an Zuschüssen gewährt. 33 % dieser bewilligten Mittel hat der Musikverein wieder an die Gemeinde zurückgeführt.

Bürgermeisterin Schönberger begrüßt in der Sitzung Frau Kohnle als Projektleiterin der Bläserklasse. Frau Kohnle berichtet über das Projekt und seine Kosten und gibt einen Ausblick über die Zukunft der Bläserklasse. Im Jahr 2007 wurden 20.000 EUR zur Schaffung einer Bläserklasse bewilligt. Bisher wurden ca. 13.500 EUR ausgegeben. Durch die Einnahme von Leihgebühren für Instrumente konnten 3.670 EUR an die Gemeinde zurückgeführt werden. Für die ehrenamtliche Arbeit der Organisation sind keine Kosten entstanden. Zusätzliches Notenmaterial wurde durch Spenden angeschafft.

In den ersten Klassen werden Musizierklassen gebildet. Diese werden in der zweiten Klasse zu Blockflötenklassen. In den Klassen 3 und 4 beginnt dann die Ausbildung an den Blasinstrumenten. Für das neue Bläserklassenjahr liegen 19 Anmeldungen vor. Dies kann bei der zweizügig geführten

Grundschule im dritten Schuljahr mit knapp 40 Kindern als außergewöhnlicher Erfolg angesehen werden. Aufgrund der hohen Anzahl von Kindern mussten Instrumente nachgekauft werden. Derzeit befinden sich insgesamt 60 Kinder in der musikalischen Ausbildung. Frau Kohnle berichtet, dass es mittlerweile gelungen sei, eine gemeinsame Jugendmusikkapelle ortsübergreifend zu installieren. Frau Kohnle bedankt sich beim Gemeinderat für das ihr entgegengebrachte Interesse, sowie für die zur Verfügung gestellten Mittel für die Bläserklasse. Frau Schönberger bedankt sich bei Frau Kohnle für ihre Ausführungen und wünscht der Bläserklasse weiterhin viel Erfolg.

Änderung des Gemeindepflichtnamens „Hartheim am Rhein“

Aus der Mitte des Arbeitskreises „Attraktives Hartheim“ kam der Vorschlag, den Gemeindepflichtnamen Hartheim um den Zusatz „am Rhein“ zu ergänzen.

Hintergrund sind die unverwechselbare Lage im Allgemeinen, die gebräuchliche Verwendung des Namens aus früheren Zeiten und die Darstellung eines Alleinstellungsmerkmals.

In Deutschland gibt es einmal den Ort Hartheim (unsere Gemeinde) und einmal Hartheim im fränkischen Odenwald. Allein hierbei kam es schon oft zu Verwechslungen bei Verkehrsteilnehmern, wie auch zu postalischen Verwechslungen. Außerdem gibt es in Österreich einen gleich lautenden Ort, mit dem es zu ebensolchen Verwechslungen kam.

Obwohl es in der Vergangenheit in mehrfacher Hinsicht schon den Zusatz „am Rhein“ auf Postkarten und Werbematerial gegeben hat, ist der amtliche Name schon immer auf Hartheim begrenzt gewesen.

Der 865 km lange Rhein ist einer der bekanntesten Flüsse der Welt. Hartheim liegt am Rhein. Um Verwechslungen zukünftig vorzubeugen und um für die Gemeinde einen attraktiven Wiedererkennungswert zu schaffen, sprechen sich der AK „Attraktives Hartheim“ und die Verwaltung für den Namenszusatz „am Rhein“ aus.

Beschluss: Die Verwaltung wird beauftragt den Namensänderungsantrag in „Hartheim am Rhein“ auszuarbeiten und bei der zuständigen Behörde einzureichen.

Umgestaltung und Sanierung des Schießgeländes auf dem Grundstück Flst.-Nr. 4101/13, Gemarkung Bremgarten für einen umweltgerechten Betrieb der Schießanlagen, Antrag auf Änderung der Waldumwandlungsgenehmigung

Die Jägereivereinigung Freiburg e.V. und Freiburger Wurftaubenschützen e.V. sind Erbberechtigter des Grundstücks Flst.-Nr. 4101/13, Gemarkung Bremgarten und betreiben hier seit den 1970er Jahren eine Schießanlage. Aufgrund von Forderungen der zuständigen Behörden wurde Ende 2004 beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald ein Antrag auf immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung zur Umgestaltung und Sanierung der Schießanlagen gestellt. In Absprache mit den beiden Vereinen hat die Gemeinde Hartheim als Eigentümer-

rin des Grundstücks eine Waldumwandlungsgenehmigung beantragt. Diese Genehmigung wurde am 28.07.2005 durch die Körperschaftsforstdirektion Freiburg erteilt. Im Zuge der Ausführung der Umgestaltungsarbeiten auf dem Schießgelände haben sich gegenüber den ursprünglichen Plänen aufgrund geotechnischer und schießtechnischer Vorgaben einige Änderungen bei der Anlegung des Auffangwalls ergeben. Im Januar 2010 haben die beiden Betreibervereine beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mit Zustimmung der Gemeinde Hartheim die erforderliche immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung beantragt. Ergänzend ist nun noch ein Antrag auf Änderung der Waldumwandlungsgenehmigung bei den zuständigen Forstbehörden einzureichen. Die Antragsunterlagen hat das Planungsbüro TABERG im Auftrag der beiden Vereine vorbereitet.

Für eine Teilfläche von 3.500 m² (genehmigt 2.200 m²) ist eine vorübergehende Waldumwandlung mit Wiederaufforstung und für eine Fläche von 28.900 m² (genehmigt 28.200 m²) eine dauerhafte Waldumwandlung vorgesehen. In Absprache mit allen Beteiligten soll der Änderungsantrag wiederum von der Gemeinde Hartheim als Grundstückseigentümerin gestellt werden.

Beschluss: Die Gemeinde Hartheim beantragt bei der Körperschaftsforstdirektion Freiburg die erforderliche Änderung der Waldumwandlungsgenehmigung. Sämtliche Kosten für die Antragstellung und für evtl. erforderliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind durch die Jägervereinigung Freiburg e.V. und die Freiburger Wurftaubenschützen e.V. zu übernehmen.

Änderung und Neufassung des Bebauungsplanes „Grißheimer Tor“, Gewerbepark Breisgau – Stellungnahme der Gemeinde Hartheim

Der Zweckverband Gewerbepark Breisgau hat die Gemeinde Hartheim über die Änderung und Neufassung des Bebauungsplanes „Grißheimer Tor“ unterrichtet. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Gesamtfläche von 21,6 ha und Nettobaufläche (Industriegebiet) 14,3 ha. Ursprünglich war hier die Ansiedlung von großflächigen Industriebetrieben vorgesehen. Die Neufassung des Bebauungsplanes sieht eine geänderte Aufteilung der Industrieflächen und einen geänderten Verlauf der Erschließungsstraße vor. Änderungen ergeben sich bei der Ausweisung von öffentlichen Grünflächen (6,9 ha).

Beschluss: Die Gemeinde Hartheim stimmt der Änderung und Neufassung des Bebauungsplanes „Grißheimer Tor“ Gewerbepark Breisgau zu.

Aufnahme von Darlehen aus der Kreditermächtigung der Jahre 2009 und 2010

Am 9. März 2010 hatte der Gemeinderat entschieden, aus den Kreditermächtigungen der Jahre 2009 und 2010 Darlehen wie folgt aufzunehmen:

ProgrNr.	Investitionskredit			30J Tilgung/10J fest
208	Kommune direkt	kom. Infrastruktur	1.000.000,00 €	3,27%
218	Wärmedämmung Alem. Schule	70% aus 240.000 EUR=	168.000,00 €	1,35%
gesamt:			1.168.000,00 €	

Für das Spezialdarlehen für die energetische Sanierung läuft aktuell noch das Antragsverfahren. Es wird mit einer Zusage gerechnet. Mittlerweile wird jedoch aufgrund der großen Nachfrage ein erhöhter Zinssatz von 1,5% festgeschrieben werden. Hinsichtlich der Aufnahme des anderen Darlehens ergeben sich deutlichere Änderungen: Zwischenzeitlich ermäßigt die L-Bank den Zinssatz für durchgeleitete Infrastruktur-Darlehen der KfW für die ersten 10 Jahre um

0,1 Prozentpunkte. Infolgedessen ist es günstiger, die Anträge bei der L-Bank anstelle der KfW zu stellen. In den Verhandlungen über die Antragstellung hat sich herausgestellt, dass ein Pauschaldarlehen über 1 Mio. EUR nicht bewilligt werden kann. Es bedarf immer konkreter Projekte und einer Zuordnung zu den in einem Haushaltsjahr konkret anfallenden Ausgaben. Es ergab sich nun folgende Aufteilung:

L-Bank	Darlehenssumme	2009	2010	
Einrichtung Kleinkindgruppe Klötzle und Beschaffungen Rathaus	23.600,00 €	23.600,00 €		
Restkosten FFW-Haus H	126.700,00 €	126.700,00 €		
Umbau Gemeindebücherei und Modernisierung Rheinhalles Hartheim	130.600,00 €	130.600,00 €		
Ausbau Wirtschaftswege und Erweiterung Straßenbeleuchtung	54.700,00 €	54.700,00 €		
Neubau Bürgerzentrum Feldkirch, Geräteüberdachung Bauhof und Beschaffung Telefonanlage	360.900,00 €		360.900,00 €	
gesamt		335.600,00 €	360.900,00 €	696.500,00 €

ursprünglich beabsichtigte Kreditaufnahme: 1.000.000,00 €
 fehlende Summe, Kreditaufnahme vom freien Markt (ohne Zweckbindung) - 303.500,00 €

Am 18.8.2010 wurden bei der L-Bank zinsverbilligte Darlehen mit einem Zinssatz von 2,34 % gehandelt. Da zu befürchten war, dass der Kreditmarkt bei einem solch schwachen Zinsniveau bis zur nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung wieder ansteigen könnte, entscheidet Frau Kathrin Schönberger als Bürgermeisterin gemäß § 43 Abs. 4 GemO, die Anträge und die Aufteilung der Darlehenssumme, wie mit der L-Bank ausgehandelt, sofort zu stellen.

Da Projekte, welche wie der Umbau des Salmen bereits über Konjunkturpaket-Zuschüsse gefördert werden, als Bezugsbasis für die KfW-Darlehen ausgeschlossen sind, kann nicht die volle Summe von 1 Mio. EUR über KfW-Darlehen aufgenommen werden. Zusätzlich sind noch Darlehensaufnahmen vom freien Kreditmarkt erforderlich. Hierfür wiederum ist eine Erweiterung der Ermächtigung zur Aufnahme von Darlehen erforderlich.

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Darlehensaufnahme bei der Landeskreditbank - Staatsbank für Baden-Württemberg billigend zur Kenntnis und ermächtigt die Verwaltung, die noch ausstehende Summe in Höhe von 303.500 EUR über Darlehen beim günstigsten Anbieter vom freien Kreditmarkt aufzunehmen.

Genehmigung zur Annahme von Spenden a) Geldspende der Reservisten für das Peter-und-Paul-Fest

Die Reservisten- und Schützenkameradschaft e.V. unterstützt das Peter-und-Paul-Fest 2010 mit einer Zuwendung in Höhe von 150 EUR.

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt die Annahme der Geldspende.

b) Sponsorengelder für das Peter-und-Paul-Fest

Mit diversen Werbeaktionen konnten Drittmittel in Höhe von 1.300 EUR erlangt werden. Diese wurden über Sponsorenverträge abgewickelt.

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Sponsoring-Aktion zur Kenntnis.

c) Beteiligung der Sparkasse Staufer-Breisach am Kinderferienprogramm

Die Sparkasse stellt aus ihren Mitteln für die Jugendförderung einen Betrag in Höhe von 100 EUR für die Beteiligung an den Sachaufwendungen des Kinderferienprogramms zur Verfügung. Auch hier handelt es sich um die genehmigungspflichtige Annahme von Zuwendungen.

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt die Annahme der Zuwendung.

Aufnahme der Gemeinde Hartheim in das Safer-Traffic-Programm der VAG Freiburg

Aufgrund von Nachfragen aus der Bevölkerung und mehreren Kontakten mit der VAG Freiburg liegt uns ein Angebot über die Teilnahme am Safer-Traffic-Programm der VAG Freiburg vor. Danach könnten samstags, sonntags und feiertags im Anschluss an die Merkur-Buslinie (vom Bertoldsbrunnen bis Munzinger Straße) ab der Munzinger Straße Anruf-Sammeltaxen geordert werden. Die VAG bietet den Service um 1.11 Uhr, 2.22 Uhr, 3.33 Uhr und 4.44 Uhr ab Bertoldsbrunnen an. Mit Einstieg in den Bus teilt der Fahrgast sein Fahrziel dem Busfahrer mit, der dann bereits das Taxi zur Munzinger Straße über die Verkehrsleitstelle bestellt.

Der Eigenanteil für den Fahrgast beträgt ca. 4,00 Euro.

HARTHEIM kommunal

Der Kostenanteil pro Gemeinde errechnet sich aus dem Verteilerschlüssel der Fahrgäste aus den beteiligten Gemeinden Staufen, Bad Krozingen, Ehrenkirchen, Ebringen, Pfaffenweiler und Schallstadt. Um uns dem Safer-Traffic-Programm anzuschließen, ist das Einverständnis der beteiligten Kommunen erforderlich. Dies wurde bereits abgefragt. Es wird mit der Zustimmung gerechnet. Für unsere Gemeinde entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von 2000 Euro pro Jahr. Bei den Haushaltsberatungen im Januar 2010 wurden bereits 3.800 Euro für das Safer-Traffic-Programm bereitgestellt.

In der anschließenden Diskussion sprechen sich mehrere Gemeinderäte für die Aufnahme in das Safer-Traffic-Programm aus, da dies zur Attraktivität der Gemeinde beiträgt. Es wird vorgeschlagen, das Angebot auch entsprechend bekannt zu machen. Die Fahrzeiten für die Bürger aus Hartheim würden sich erheblich verkürzen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Teilnahme am Safer-Traffic-Programm der VAG Freiburg zum Fahrplanwechsel 15. November 2010 für den Zeitraum von einem Jahr.

Berichte der Verwaltung

- Bürgermeisterin Kathrin Schönberger informiert den Gemeinderat über folgende Themen.
- Der Pflasterriegel auf der Gemeindeverbindungsstraße Feldkirch-Bremgarten wird im Zeitraum vom 4. bis 18. Oktober 2010 zurückgebaut. In dieser Zeit kann es phasenweise zur Vollsperrung der Straße kommen.
- Frau Schönberger informiert den Gemeinderat darüber, dass sie an einem Bürgermeisterinnentreffen in Überlingen am vergangenen Wochenende teilgenommen hat.
- Am 13. September 2010 besuchte der CDU-Landtagsabgeordnete Gundolf Fleischer die Gemeinde Hartheim.
- Die SIT-Infos des AKW's Fessenheim werden eingestellt. Künftig werden die Informationen auf andere Weise erfolgen. Zur Sicherheit des Kernkraftwerks wurden 39 Gendarme abgestellt.
- Die Straßenbeleuchtung zwischen Feldkirch und Hartheim soll im Bereich des Friedhofs Hartheim erweitert werden. Hier ist vorgesehen, drei Straßenlaternen zu installieren. Die Firma Knobel hat angeboten, die Erdarbeiten in Form einer Spende auszuführen. Der Wert hierfür beträgt ca. 6.000 EUR. Das Angebot der Firma Energiedienst beläuft sich auf ca. 5.000 EUR für die Straßenlaternen.

Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Jürgen Stein erkundigt sich über den Fortgang der Fortschreibung der Verkehrssituation in der Freiburger Straße. Ebenso teilt er dem Gemeinderat mit, dass sich die Verkehrssituation in der Straße „An der Ries“ weiter verschlechtert hat. Zudem bemängelt er die Bankette entlang des Radwegs Hartheim-Feldkirch, da von dort durch vorbeifahrende Lkw's immer wieder Steine auf den Radweg geschleudert werden, so

dass dieser fast nicht benutzt werden kann. Ebenso teilt er wiederholt mit, dass sich der Radweg von Bremgarten bis zum Kreisell Heitersheim permanent in einem sehr schlechten bzw. verschmutzten Zustand befindet. Er vertritt die Auffassung, dass die Landwirte dafür sorgen sollten, dass dieser auch gereinigt wird.

Herr Siebler teilt folgendes zu den Themen mit: Zur Verkehrssituation in der Freiburger Straße fand vor ca. einem Jahr eine Verkehrsschau statt. Die Einrichtung einer Zone 30 ist nicht möglich. Eine Option wäre eine Beschränkung der Geschwindigkeit auf 40 km/h, wie bereits in anderen Teilen der Ortsdurchfahrt.

Für die Bankette zwischen Hartheim und Feldkirch ist die Gemeinde nicht der zuständige Straßenbausträger, sondern das Land. Die Gemeinde könne deshalb keinen allzu großen Einfluss auf die Gestaltung der Bankette ausüben.

Die Radwege Richtung werden von Zeit zu Zeit durch die Gemeinde gereinigt. Ein kürzerer Turnus für die Reinigung durch den Gemeindebauhof sei jedoch nicht möglich. Die Situation sei schwierig. Es wurden bereits mehrmals Hinweise im Mitteilungsblatt veröffentlicht, dennoch wurde keine Verbesserung erzielt. Es wird erneut versucht, die Landwirte dazu zu bringen, den Weg sauber zu halten.

Einwohnerfragen

Herr Helmut Kraushaar zeigt sich ebenfalls verwundert über die Ausgestaltung der Bankette Richtung Feldkirch. Die Bevölkerung müsse ihr Regenwasser versickern lassen und hier wurde mit Teer aufgefüllt. Diese widerspreche sich. Herr Siebler teilt mit, dass sich die Bankette laut Straßenbausträger mit der Zeit verändern wird und so auch ein Bewuchs stattfinden soll.

Herr Schmidt bedankt sich für die ausführliche Berichterstattung im letzten Gemeindeblatt. Er äußert sich ebenso zu den Verschmutzungen auf den Radwegen und vertritt die Meinung, dass dies eine Ordnungswidrigkeit darstellt. Des Weiteren schlägt Herr Schmidt vor, dass das EU-Förderprogramm Interreg III Gerplan evtl. in die Hände des GLCT gegeben werden könnte, um Synergieeffekte zu nutzen. Hier könnte der GLCT die Führerschaft als grenzüberschreitendes Gremium übernehmen. Herr Siebler teilt hierzu mit, dass der GLCT über den Sachverhalt informiert ist. Da allerdings alle Gemeinden vertreten sind und diese auch im GLCT Mitglied sind, wäre dieser eine zusätzliche Einrichtung.

Frau Susanne Link bedankt sich für die Aufnahme der Gemeinde in das Safer-Traffic-Programm.

Telefonnummern der TREA Breisgau

Für Kontakte bezüglich

- Öffnungszeiten, Anlieferungen und Abfallwirtschaft 07634 5079-122 (besetzt: Mo - Fr von 7:00 - 18:00 Uhr + Sa von 8:00 - 12:00 Uhr)

- Verwaltung, Veranstaltungen und Besichtigungen 07634 5079-0 (besetzt: Mo - Fr von 8:00 - 16:30 Uhr)
- Notfällen 07634 5079-222 (24 Std. besetzt)

Fax-Nummer: 07634 5079-135

E-Mail-Adresse:

www.eon-energyfromwaste.com

Anlieferungszeiten für private Haushalte/Sperrmüllanlieferung:

Dienstag und Donnerstag:

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag:

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr



GUTEN TAG

Wir sind eine Gruppe von Leuten, die in unserer Gemeinde einen Tauschring aufbauen möchten.

Nach dem Vorbild der bereits bestehenden Tauschringe wollen auch wir einen Rahmen schaffen in dem unsere Mitglieder Leistungen anbieten und Leistungen in Anspruch nehmen können. Dieses Geben und Nehmen soll gerecht und ausgewogen sein und funktioniert ohne Geld.

Unser Zahlungsmittel ist der RHEINTALER, der bei Leistung gutgeschrieben und entsprechend bei Abruf einer Leistung abgezogen wird.

Unser Ziel ist es hier in Hartheim, Feldkirch und Bremgarten mehr miteinander zu pflegen, Unterstützung und Hilfe bei den kleinen Mühen des Alltags zu vermitteln und so für jeden, der dabei ist, ein bisschen mehr Lebensqualität zu verwirklichen.

Hier ein paar Beispiele zum Geben und Nehmen:

Babysitten, Hausaufgabenbetreuung, kleine Fahrdienste, Haustiere betreuen, Straßenkehrdienst bei Abwesenheit, Gartenhilfe, Vorlesen, Botengänge, Fremdsprachen lernen, Mithilfe beim Frühjahrsputz....
Machen Sie mit, werden Sie Mitglied.

Wir treffen uns zur ersten Informationsveranstaltung am 29. September 2010 um 19.00 Uhr im Cafe Müller in Feldkirch.

Kontakt: Viola Burk-Hönow

Telefon 07633 948944

E-Mail: viola2706@gmx.de

HARTHEIMER FREITAGSMARKT

Besuchen Sie uns auf dem **OKTOBERFEST AUF DEM FREITAGSMARKT AM 01. OKTOBER 2010**

Wir verwöhnen Sie mit einem zünftigen **OKTOBERFEST-ESSEN** ab 14:00 Uhr, deftige Grillhaxen, Schupfnudeln, Weißwürste, Brezeln, Grillhähnchen und unsere Würste vom Grill.

*Wir freuen uns auf Sie
Ihre Marktbeschicker
und Fleischerei Widmann*

Die Frauengemeinschaft verwöhnt Sie an diesem Tag mit Kaffee und leckerem Kuchen! Und Messer-Schleifer Dold wird auch da sein!



Veranstaltungskalender Oktober 2010

Samstag, 02.10.2010	Mini-Car-Rennen, Oualifikation, Black-Forest-Racer e.V.	7. Lauf Breisgau-Cup Gewerbepark Breisgau	Bürgerhalle Bremgarten
Sonntag, 03.10.2010	Mini-Car-Rennen, Finale, Black-Forest-Racer e.V.	7. Lauf Breisgau-Cup Gewerbepark Breisgau	Rheinhalle
Samstag, 16.10.2010	Herbstkonzert	MGV Bremgarten	Rotauge/Dreschschopf Bremgarten
23.+24. Oktober 2010	Volleyball	TV Hartheim	
Sonntag, 24.10.2010	Saumetzgetehock	Angelsportverein Bremgarten	

Die französische Nuklearaufsichtsbehörde ASN teilt folgendes mit:

KKW Fessenheim Reaktor Nr. 2 „Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Verhaltensweise nach verspätetem Entdecken der Nichtverfügbarkeit einer Pumpe“

Am 11. Februar 2010 ereignete sich beim laufenden Betrieb des Reaktors Nr. 2 eine Häufung von 6 kleineren Störungen auf verschiedenen Systemen. Die Betriebsvorschriften verlangen vom Betreiber als Vorichtsmaßnahme das Herunterfahren des

Reaktors binnen einer Stunde ab einer Häufung von mehr als 5 kleineren Störungen.

Am 11.02.2010 jedoch wurden Arbeiten an einem Hilfskreislauf zur Besprinklung des Inneren des Reaktorsgebäudes. Dadurch wurde eine Pumpe außer Betrieb gesetzt, was erst 48 Stunden später durch den Betreiber bemerkt wurde.

Die unvollständige bzw. falsche Beurteilung/Einschätzung der Konsequenzen der Nichtverfügbarkeit der Pumpe hat dazu geführt, dass der Betreiber den Reaktor nicht wie in den technischen Spezifikationen vorgeschrieben - in einen adäquaten Zustand versetzt hat. Als der Betreiber die Nichtver-

fügbareit der Pumpe und damit seine Fehleinschätzung bemerkt hat, waren die anderen geringfügige Fehler bereits behoben.

Die Häufung der 6 kleineren Fehler hatte keine Konsequenzen und alle Systeme wurden wieder ordentlich in Betrieb gesetzt. Dennoch wurde aufgrund der späten Entscheidung, die Abweichung von den Betriebsvorschriften auf der internationalen Bewertungsskala als INES 1 Ereignis eingestuft.

*Regierungspräsidium Freiburg,
Az: 14F-4616.00/3, 16.09.2010
gez. Thomas Hosp*



NACHRICHTEN DER VEREINE

Hartheim



**TC
HARTHEIM**

Nun ist es wieder so weit!

Unsere **Clubmeisterschaften „Einzel“** finden vom 16.09.2010 - 26.09.2010 statt.

Es finden bereits interessante Begegnungen statt und wir freuen uns weiterhin auf spannende und faire Spiele. Zuschauer sind herzlich willkommen. An allen Tagen ist für die Bewirtung bestens gesorgt.

Die **Finalspiele** aller Konkurrenzen finden am Sonntag, den 26.09.2010 ab 14.00 Uhr statt. Die Herren 50 II-Mannschaft verwöhnen uns hierbei mit Kaffee und Kuchen und sonstigen Getränken.

Gegen 19.00 Uhr erfolgt die Siegerehrung mit anschließendem Essen und gemütlichem Ausklang. Hier werden wir von den Herren I- und II-Mannschaften bewirtet und verwöhnt.

Auf schöne Clubmeisterschaftsspiele in geselligem Beisammensein sowie auf Euer Kommen freut sich

Die Vorstandschaft



Turnverein Hartheim e.V.

**Endlich geht's wieder los...
...das „Eltern – Kind – Turnen“**

für alle Kinder ab 2 Jahren, die zusammen mit Mama, Papa, Oma oder Opa... Lust haben unsere Turnhalle in Hartheim zu entdecken. Der Kurs findet ab dem 05. Oktober 2010 immer am Dienstag statt und endet am letzten Dienstag im April 2011.

Es gibt folgende Kurseinteilungen:

3 bis 4 Jährige 15.00 bis 16.00 Uhr
2 bis 3 Jährige 16.00 bis 17.00 Uhr

Die Kursgebühr für Nichtmitglieder beträgt Euro 40,00. Bei einer Familienmitgliedschaft im Verein (pro Halbjahr 38,00 Euro) entfällt die Kursgebühr.

Die Kursgebühr ist mit dem Vermerk „Eltern-Kind“ auf das Konto des Turnvereins Hartheim, Konto Nr. 90 120 30 bei der Sparkasse Staufen (BLZ 680 523 28) zu überweisen.

Bitte bringen Sie den Einzahlungsbeleg in die erste Kursstunde mit! Anmeldung, ab dem 27.09.2010 bei Sonja Widmann, Tel. 14691



Der Turnverein Hartheim e.V.
sucht dringend eine/n

**Trainer/in oder
Übungsleiter/in**

zur Verstärkung seines Teams. Eine Übungsleiterlizenz ist von Vorteil aber nicht zwingend erforderlich.

Der Turnverein Hartheim bietet ein umfangreiches Sportangebot:

- von Montag bis Freitag,
- vom Eltern- & Kind-Turnen bis hin zur Seniorengymnastik,
- vom Freizeitsport bis zum ambitionierten Wettkampfsport wie Kunstturnen oder Volleyball.

Wir sehen uns als wichtigen Träger der Jugendarbeit in der Gemeinde, leisten aber auch wertvolle Arbeit bis in den Seniorenbereich. Weiter Infos erhältst du auf unserer Website: www.tv-hartheim.de.

Wir freuen uns auch über „Neueinsteiger/innen“ oder Helfer/innen, die wir gerne weiterbilden und fördern.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann wende dich an Sandra Vonarb, Tel.-Nr. (07633) 806312 oder s.vonarb@tv-hartheim.de

**HARTHEIM
kommunal**

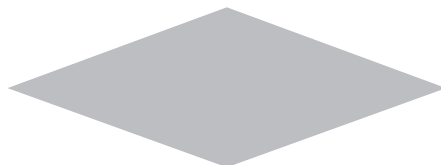
Salmen-Verein

Im „Salmen“ fand am Mittwoch, 15. Sept. 2010, das Richtfest statt. Dem Richtspruch von Rolf Imm, in dem er die Um- und Ausbaugeschichte des Hauses skizzierte, lauschten rund 100 Besucher. Im ehemaligen Gastraum sprach Bürgermeisterin Schönberger ein Grußwort. Johannes Link würdigte als Planer den Salmen und Fabienne Stich, Bürgermeisterin von Fessenheim, überbrachte Grüße und Glückwünsche. Für den Tegemauer Partnerverein „Historisches Gasthaus zur Krone“ sprach Dr. Hans Viardot. Die Moderation und Begrüßung hatte Detlef Illmer übernommen.



Der gemütliche Abend klang bei Speis und Trank im alten Gastraum aus, zum Ende hin spontan mit Musik und Gesang umrahmt. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die diesen Abend mitten in der Baustelle möglich gemacht haben.

Der Salmen-Verein



Bremgarten

**Die Sportvereinigung
Bremgarten**

... lädt ein zum **5. Bremgartner Rheinwald-Walking: Sonntag 3. Oktober 2010**

Start: 10:30 Uhr Sportplatz Bremgarten

Strecken: 7km / 12 km / 18 km

WarmUp ab 10:00 Uhr mit Uschi Hanko – Zschache

Jeder Teilnehmer erhält eine Eintrittskarte für die Vita Classica Bad Krozingen und einen Einkaufsgutschein von Sport Heinz Hartheim über 5,00 Euro

Anmeldung: per Überweisung bis **26.09.2010** – Erwachsene 12,00 Euro; Kinder bis 14 Jahre – 6,00 Euro: Sportvereinigung Bremgarten – Kto.Nr. 37121509 – Blz 68061505 Volksbank Brsg. – Süd; Verwendungszweck: Rheinwald – Walking / Name des Teilnehmers;

E- Mail: hpgeng@t-online.de oder

Tel. 07633 2993 (Geng)

Nachmeldungen bis eine Stunde vor Start möglich: Erwachsene 14,00 Euro, Kinder 7,00 Euro



AMTLICHE NACHRICHTEN

**Feuerwerk in Feldkirch
am 9.10.2010**

Wir möchten die Bevölkerung darauf hinweisen, dass am 09.10.2010 um ca. 22:15 Uhr ein Feuerwerk auf dem Gelände des Bohrerhofes stattfinden wird.

Gemeinde Hartheim

Finanzamts Müllheim:

**Gewinnchance derzeit bei
14 Prozent**

Mit einer realistischen Aussicht, einen von 40 Preisen zu gewinnen, können sich Kurzentschlossene noch an der Verlosung des Finanzamts Müllheim beteiligen.

Wer seine Einkommensteuererklärung 2009 bis zum 30.09.2010 per ELSTER beim Finanzamt Müllheim abgibt oder bereits abgegeben hat, ist berechtigt, bei dieser außergewöhnlichen Werbeaktion des Finanzamts mitzumachen. Hierfür muss eine Teilnahmebestätigung ausgefüllt werden, die auf der Homepage www.finanzamt-muellheim.de

herunter geladen oder an der Pforte des Finanzamts abgeholt werden kann. Diese muss ebenfalls bis zum 30.09.2010 beim Finanzamt sein.

Obwohl rund 30% aller Einkommensteuererklärungen per ELSTER beim Finanzamt eingehen, haben bisher weniger als 300 Steuerbürger ihre Teilnahmebestätigung beim Finanzamt abgegeben.

Zu gewinnen gibt es 1 Navigationsgerät, jeweils 2 Freikarten für die VITA CLASSICA in Bad Krozingen, die BALINEA THERME in Bad Bellingen, ein Konzert in Badenweiler und 2 Gutscheine für ein Schlosskonzert in Bad Krozingen. Darüber hinaus gibt es 15 Reisetaschen und 20 USB-Sticks zu gewinnen.

Nach Angaben des Finanzamts gehören auch ohne diese Werbeaktion alle Steuerbürger, die ihre Einkommensteuererklärung per ELSTER erstellen, zu den Gewinnern. Der Steuerbürger kann mit einer schnelleren Steuererstattung rechnen. Durch den Wegfall der Dateneingabe beim Finanzamt werden Übertragungsfehler vermieden und die Bearbeitungszeiten verkürzt. Zudem müs-

sen Belege und Bescheinigungen beim Finanzamt nur auf Anforderung vorgelegt werden, soweit es sich nicht um gesetzlich geforderte Unterlagen wie beispielsweise Spendenbescheinigungen handelt. Außerdem können die Vorjahresdaten im Folgejahr als Vorlage genutzt werden, so dass zumindest dann die Steuererklärung zum Kinderspiel wird. Außerdem kann man sich bereits bei der Eingabe der Daten ausrechnen, ob und wieviel das Finanzamt erstatten wird.

Das Finanzamt Müllheim hat angekündigt, auch im nächsten Jahr wieder eine Verlosung durchzuführen, wenn vom Land wieder Werbemittel zur Verfügung gestellt werden.

**Einstellung von
Nachwachskräften**

für den gehobenen und den mittleren nichttechnischen Dienst in der Steuerverwaltung

Sehr geehrte Damen und Herren, da im kommenden Jahr erneut bei der Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg Ausbildungsplätze zu vergeben sind, wäre ich ihnen dankbar, wenn

Sie in Ihrer Gemeinde in geeigneter Weise (z.B. redaktioneller Teil der Gemeindenachrichten, Aushang oder Homepage) auf die nachstehende Einstellungsmöglichkeit hinweisen würden:

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt zum September/Oktober 2011 Nachwuchskräfte

für die Laufbahn des mittleren und gehobenen Dienstes in der Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg ein. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter: www.was-gibts-zu-glutzen.de. Hier finden Sie auch unser Bewerberportal. Bitte bewerben Sie sich online; sofern dies nicht möglich

ist senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: Oberfinanzdirektion Karlsruhe, Referat für Aus- und Fortbildung, Moltkestraße 50, 76133 Karlsruhe.

Katholische Pfarrgemeinden HARTHEIM • FELDKIRCH BREMGGARTEN



Donnerstag 23.09.

HI. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)

Hartheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier (GD) (Wir denken an: Karl u. Kunigunde Speicher u. Söhne; Günter Faller, Alfred Sälinger, Markus Sälinger, Ernst u. Rosa Knobel, Sohn Alfred, Eltern u. Schwiegereltern)

Freitag 24.09. HI. Rupert, HI. Virgil

Hartheim

19.30 Uhr Taizé-Gebet in der Marienkapelle
Feldkirch
18.30 Uhr Rosenkranz u. Gebet um geistliche Berufe

Samstag 25.09.

Bremgarten

10.30 Uhr Eucharistiefeier (GD) zur Goldenen Hochzeit von Rosa und Bernhard Ulmer

26. Woche im Jahreskreis – Große CARITAS-Kollekte –

Samstag 25.09.

Vorabend z. 26. Sonntag i. Jrk.

Feldkirch

18.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ) (Wir denken an: Karl Nägele, vermissten Bruder Alfred, Anton u. Karolina Nägele, Siegfried u. Ida Gutgsell)

Sonntag 26.09.

26. Sonntag im Jahreskreis

Hartheim

10.30 Uhr Wortgottesfeier als Familiengottesdienst-

18.30 Uhr Rosenkranz

Feldkirch

18.30 Uhr Rosenkranz

Bremgarten

09.00 Uhr Eucharistiefeier (OS) (Wir denken an: Franz Brunner z. 80. Geburtstag)

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag 28.09. HI. Lioba

Feldkirch

18.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ) (Wir denken an die Verstorbenen derer niemand gedenkt)

Mittwoch 29.09.

Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel

Bremgarten

18.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ)

Donnerstag 30.09.

HI. Hieronymus, Priester u. Kirchenlehrer

Hartheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier (OS) (Wir denken an: Evi Jakob geb. Engler u. Eltern)

Freitag 01.10.

HI. Theresia vom Kinde Jesus

Hartheim

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Feldkirch

18.30 Uhr Rosenkranz u. Gebet um geistliche Berufe

Bremgarten

18.30 Uhr Herz-Jesu-Andacht und Gebet um geistliche Berufe

27. Woche im Jahreskreis

Samstag 02.10.

Vorabend z. 27. Sonntag i. Jrk.

Hartheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier (GD) mit Erntedank (Wir denken an Alfred Karle u. Eltern; Peter u. Rosa Birkenmeier, Tochter Klara u. Angehörige; Franz u. Maria Schmidt u. Angehörige)– Kollekte für das Gemeindehaus anschl. Agape

Sonntag 03.10.

27. Sonntag im Jahreskreis

Hartheim

18.30 Uhr Rosenkranz

Feldkirch

09.00 Uhr Eucharistiefeier (PZ)– Kollekte für die Kirchenrenovation

18.30 Uhr Rosenkranz

Bremgarten

10.30 Uhr Eucharistiefeier (EN) mit Erntedank – Kollekte für die Kirchenrenovation

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag 05.10.

Feldkirch

18.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ)(Wir denken an Klara Wetzels und Adelheid Speicher)

Mittwoch 06.10. HI. Bruno

Hartheim

09.15 Uhr Ökumenisches Morgengebet

Bremgarten

18.30 Uhr Eucharistiefeier (OS)

Donnerstag 07.10.

Gedenktag unserer lieben Frau vom Rosenkranz

Hartheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier (EN) (Wir denken an: die Verstorbenen der Familie Durm; Josef u. Karolina Herzog, Eltern u. Geschwister)

Freitag 08.10.

Feldkirch

18.30 Uhr Rosenkranz u. Gebet um geistliche Berufe

Samstag 09.10. HI. Johannes Leonardi

Bremgarten

16.00 Uhr Tauffeier (GD) für Johanna Graner

28. Woche im Jahreskreis

Sonntag 10.10.

28. Sonntag im Jahreskreis

Hartheim

09.00 Uhr Eucharistiefeier (PZ) (Wir denken an: Maria u. Karl Birkenmeier, Willi Späth u. Eltern)

18.30 Uhr Andacht

Feldkirch

10.30 Uhr Eucharistiefeier (GD) mit Erntedank (Wir denken an: Fritz Brengartner), anschl. Herbstsuppe-Essen des Fördervereins für caritative Aufgaben im Untergeschoss des Kindergartens

18.30 Uhr Andacht

Bremgarten

18.30 Uhr Andacht

GD = Gerhard Disch

HN = Hans-Jörg Neuhöfer

HF = Heinz Fischer

TD = Thomas Dietrich

PZ = Peter von Zedtwitz

OS = Oliver Störr



ERNTEDANK 2010 – Segnung der Erntegaben

Gottesdienste zu
Erntedank:

Hartheim: Sa., 02. Oktober, 18.30 Uhr

Feldkirch: So., 10. Oktober, 10.30 Uhr, anschl. Herbstsuppe-Essen im Untergeschoss des Kindergartens

Bremgarten: So., 03. Oktober, 10.30 Uhr
Wir bringen unsere Gaben des Feldes, der Gärten und anderes vor Gott hin, um IHM dafür zu danken. Wir bitten Gott um seinen Segen für diese Gaben und uns.

HARTHEIM kommunal

Bitte bringen Sie ihre Erntekörbe am Samstagvormittag vor dem jeweiligen Erntedankfest zur Kirche, damit die Erntealtäre gestaltet werden können.

Agape in Hartheim

Nach dem Gottesdienst am Samstagabend, 2. Oktober, teilen wir miteinander Brot und Wein. – bei schönem Wetter vor der Kirche

Förderverein für Caritative Aufgaben e.V. St. Martin Feldkirch

lädt ein **ZUM HERBST-SUPPEN-ESSEN ins Untergeschoss im Kindergarten am Sonntag, den 10. Oktober 2010 im Anschluss an den Erntedankgottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche St. Martin Feldkirch**

Es gibt verschiedene Suppen (z.B. Kürbissuppe, Zucchinisuppe, Hühnersuppe, Kartoffelsuppe mit und ohne Fleisch- bzw. Wursteinlagen)

Wir freuen uns, wenn viele unser Angebot annehmen.

Herzliche Einladung

das Vorstandsteam des Fördervereins für caritative Aufgaben

Mit dem Erlös finanzieren wir verschiedene soziale Projekte in Feldkirch u. a. das Kinderferienprogramm, Geschenke bei Besuchen zu Weihnachten bei einsamen, kranken, bedürftigen Menschen in Feldkirch

Oktober - Rosenkranz-Monat

Wir beten im Oktober in allen drei Gemeinden jeden Abend den Rosenkranz:

in Hartheim:

werktags und sonntags um 18.30 Uhr

in Feldkirch:

werktags und sonntags um 18.30 Uhr

in Bremgarten:

werktags und sonntags um 18.30 Uhr

Um das Rosenkranzgebet lebendiger werden zu lassen, wollen wir mit den Rosenkranz-Geheimnissen (Freudenreicher, Schmerzhafter, Glorreicher, Lichtreicher Rosenkranz) abwechseln.

Günstig abzugeben!

Die Pfarrgemeinde Hartheim verkauft eine Eckbankgruppe (200 x 160 cm) mit Ausziehtisch (130/206 x 90 cm) und zwei Stühlen aus Eichenholz.

Preis: 150,00 Euro für Selbstabholer

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro!

- **Sakramente (Taufe, Firmung, Ehe, Erstkommunion, Krankenkommunion)**

Tauftermine

Samstag, 23.10. Bremgarten

Anmeldungen zur Taufe bitte spätestens 4 Wochen vor dem gewünschten Termin im Pfarrbüro in Hartheim, Kirchstr. 1
Tel. 948840

Erstkommunion 2011

Seelsorgeeinheit Hartheim

- Hartheim, St. Peter und Paul 8. Mai 2011
- Bremgarten, St. Stephan 8. Mai 2011 ← **neuer Termin**
- Feldkirch, St. Martin 1. Mai 2011

Beichtgelegenheit

Jeden Samstag um 17.45 Uhr in Bad Krozingen, St. Alban und nach Vereinbarung mit den Seelsorgern

Krankenkommunion

Wer für sich oder seine Angehörigen die Krankenkommunion wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Hartheim melden – Tel. 94 88 40 oder direkt

- für Hartheim bei Frau Brigitte Sedelmeier, Tel.: 2128
- für Bremgarten bei Frau Traudel Graß, Tel.: 14113
- für Feldkirch bei Frau Gabi Faller, Tel.: 14815

• PGR, Stiftungsräte, Ausschüsse

Vorstand des Pfarrgemeinderates:

1. Vorsitzende:

Christiana Schmidt, Hartheim

stellv. Vorsitzende

Severin Stief, Feldkirch

stellv. Vorsitzender

Beatrix Ritzenthaler, Bremgarten

• Ministranten

Donnerstag, 23. September 19.30 Uhr Hartheim

Treffen der Ministrantenleiter der Seelsorgeeinheit Hartheim

• Gruppen, Gruppierungen, Vereine, Bildungswerk

Seniorenclub Hartheim – Bremgarten Mittwoch, 29. September, 13.00 Uhr

Unsere letzte Reise in diesem Jahr geht zum Speckseminar beim Mattenhofwirt – auch Speckpapst genannt - in Todtmoos. Dort werden wir in die Geheimnisse des Schwarzwälder Schinkenspecks eingeweiht und dürfen zum Abschluss die gewonnen Erkenntnisse bei einer Portion Original Schwarzwälder Schinkenspeck mit frischem Bauernbrot gleich in die Tat umsetzen.



**Frauen-gemeinschaft
Hartheim-Feldkirch-
Bremgarten**

lädt herzlich ein zum: **ökumenischen Morgen-gebet**, mit anschließendem Frühstück am Mittwoch, den 06. Oktober 2010, um 9.15 Uhr im Gemeindehaus St. Peter u. Paul Hartheim
Eingeladen sind alle Frauen der drei Gemeinden, auch Mütter und Großmütter mit Kindern.

Sprechzeiten des Pfarrers

nach persönlicher Absprache mit Herrn Pfarrer Disch, Tel. 9089490

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Mittwoch, Freitag
von 11.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag
von 17.00 bis 18.00 Uhr

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief (09.10. – 07.11.10) ist **Diens-tag, 5. Oktober** Bitte beachten Sie dies auch für Ihre Messbestellungen.

Kath. Pfarramt, Kirchstr. 1, 79258 Hartheim

Telefon des Pfarrbüros 07633 948840

Fax 07633 948841

Herr Pfr Disch,

Kath. Pfarramt Bad Krozingen

07633 908949-0

Peter von Zedtwitz, Kooperator

07633 948840

Oliver Störr, Vikar

07633 9232944

Sonja Trögler, Gemeindeferentin

07633 908949-17

Georg Klingele, Pastoralassistent

07633 3217

E-mail: kath.pfarramt.hartheim@t-online.de

Homepage: www.kath-hartheim.de

Konten der Kath. Kirchengemeinden

bei der Sparkasse Staufen-Breisach

BLZ 680 523 28

St. Peter u. Paul Hartheim

Konto-Nr. 90 11 02 4

St. Martin Feldkirch

Konto-Nr. 91 42 65 4

St. Stephan Bremgarten

Konto-Nr. 92 01 99 7

Elisabethenverein Hartheim

Konto-Nr. 91 57 59 5

Spenden f. Caritas-Sammlung

Konto-Nr. 92 15 401

Sonderkonto Kreuz Konto-Nr. 11 76 890

Einzelne Termine können sich ändern, maßgebend ist der aktuelle Aushang in den Schaukästen bei den Kirchen!

Gemeinsame Veranstaltungen

der Katholischen und Evangelischen Kirchengemeinden Hartheim - Feldkirch – Bremgarten

Der Ausflug der Frauengemeinschaft Hartheim-Feldkirch-Bremgarten findet nun am 11. Oktober 2010 statt. Ziel unserer Reise ist die Konfitürenmanufaktur Faller in Utzenfeld, die wir besichtigen werden. Danach geht's in die Glasbläserei nach Aftersteg. Abfahrt 12.25 h Hartheim, 12.30 h Bremgarten, 12.35 h Feldkirch.

Anmeldung bei Jutta Sedelmeier,
Telefon 9262-15 oder 14664

Bildungswerk ÖAE

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft - Erwachsenenbildung Hartheim - informiert: Neues Veranstaltungsprogramm verteilt! Erster Vortrag am 4. Oktober

Liebe Bürgerinnen und Bürger

von Bremgarten, Feldkirch und Hartheim!

Das Team der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft Erwachsenenbildung = ÖAE, bekannt wohl besser auch unter Bildungswerk Hartheim, hat sich bemüht, für die kommende Saison Oktober 2010 bis Mai 2011 wieder ein Programm zusammenzustellen, in dem es, wie wir hoffen, eine attraktive Auswahl vieler Themen gibt, die viele Hartheimer Bürger und Bürgerinnen anspricht. Schauen Sie hinein! **Das neue Programmheft**, im handlichen Format mit orangefarbenem Logo und Randeinfassung, **liegt diesem Kommunalen Hartheimer Gemeindeblatt bei**. Heben Sie es auf, legen Sie es zu Ihrem Telefon, auf Ihren Arbeitsplatz, heften Sie es an Ihre Pinwand oder schreiben Sie die Sie interessierenden Veranstaltungen gleich in Ihren Terminkalender. Und wenn Sie wollen, Sie dürfen bei uns gerne auch mitarbeiten, trauen Sie sich das zu, der Aufwand ist äußerst gering! Zur Mitarbeit und zu unseren Veranstaltungen laden wir Sie ganz herzlich ein!

Erster Vortrag am Montag, 4. Oktober 2010 - Life of Africa – Vom Leben in Afrika

So lautet der Titel unseres ersten Vortrages. Er entführt Sie zu einer Reise von Sansibar in Tansania (Ostafrika) nach West-Kenia zum Viktoria-See. Sie lernen Land und Leute kennen. Bilder, die während eines längeren Aufenthaltes dort entstanden sind. Sie zeigen auch das tägliche Leben, auch die Schwierigkeiten und Lebensumstände, die die dort Lebenden bewältigen müssen. Im Rahmen des Vortrages gibt es auch Informationen über ein Anti-Aids-Projekt in dieser Region. Sie sind herzlich eingeladen zu

Montag LIFE OF AFRICA - eine Reise von Sansibar - 4. Oktober (Tansania) zum Viktoriasee in West-Kenia

Martin-Luther-Haus

20.00 Uhr Dazu auch Informationen zu einem Aids-Projekt, Bildvortrag in Beamer-technik

Referent: Jörg Mauch, Jugendreferent des Evang. Kirchenbezirks Breisgau-Hochschwarzw., Mengen
Kostenbeitrag: 3.- Euro, Jugendliche 1.- Euro

Vorschau

Montag, 8. November, 20.00 Uhr im Martin-Luther-Haus:

Zu seinem 250. Geburtstag:

Johann-Peter-Hebel – vom Lesen und Verstehen des Lebens. Vortrag von Dr. Uwe Hauser, Schuldekan, Müllheim

Bitte um Beachtung: Unsere Französischkurse! Es sind noch Plätze frei, insbesondere für Anfänger.

*Mit freundlichem Gruß
im Namen des ÖAE-Teams
Rudolf Rucktäschel*



Pfarramt:

Evangelische Kirchengemeinde Mengen-Hartheim

79227 Schallstadt, OT Mengen, Hauptstr. 42, Tel. 07664 2476

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.ekimeha.de - Schauen Sie doch mal vorbei

Gottesdienste

Sonntag, 26.09.2010

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim

Sonntag, 03.10.2010

15.00 Uhr Verabschiedungs-Gottesdienst von Frau Dr. Mayer

Sonntag, 10.10.2010

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim; Gottesdienst zum Erntedank mit Vorstellung der Konfirmanden. Im Anschluss sind alle zu einem Umtrunk und gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Väter-Mütter-Kindergruppe dienstags,

10.00 Uhr Gemeindesaal Mengen

Pfarramtssekretariat Dienstags und freitags

08.00 Uhr – 12.30 Uhr

In unseren Gemeinderäumen müssen immer wieder Renovierungsarbeiten vorgenommen werden. Wenn Sie uns unterstützen möchten freuen wir uns auf Ihre Überweisung auf eines unserer Konten:

Gemeindesaal Mengen:

Sparkasse Staufen-Breisach
Konto: 1178821

BLZ: 68052328

Renovierung MLH Hartheim

Sparkasse Staufen-Breisach
Konto: 1179027

BLZ: 68052328

Zur Unterstützung unserer **Kinder- und Jugendarbeit** bitten wir um Spenden auf folgendes Konto:

Konto: 1179845, BLZ: 68052328

Kaffee, Tee, Zucker, Kakao, Honig aus fairem Handel erhältlich bei:

Gebr. Andy & Freddy Weis, Weberstr. 27, Frau Böhler, Rathausstr.8, Tel. 5507

Unsere Kirchengemeinderäte in Mengen

Helmut Achilles, Salzstr. 10,
Tel. 07664 3121,

Eike Bühler, Weberstr. 13a,
Tel. 07664 59708,

Dr. Reinhard Drews, Im Letzfeld 8,
Tel. 07664 6110255,

Theo Huft, Fronstr. 24,
Tel. 07664 2838
Gerd Kromer, Salzstraße 11,
Tel. 07664 3134

Unsere Kirchengemeinderäte in Hartheim:

Dr. Ulrich Kohnle, Hausener Str. 10
Tel. 07633 938370,

Dr. Rudolf Rucktäschel, Erlenweg 5
Tel. 07633 2382.

*Mit freundlichen Grüßen
Dr. Gabriele Mayer, Pfarrerin*

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Kleine Auszeit: „Zum eigenen Rhythmus finden“ vom 22. - 24. Okt. 2010 in Gengenbach

Zu mehr körperlichem und seelischem Wohlbefinden kann das Praktizieren der besonderen Übungsweise „Rhythmus-Atem-Bewegung“ (RAB) nach H.L. Scharing verhelfen.

Auszeiten für Frauen (mit Kinderbetreuung) 01. - 05. Nov. 2010 in Hechingen oder St. Ulrich

Eine Auszeit nehmen vom Alltag - mit fachlicher Anleitung zur körperlichen und seelischen Entspannung, mit kreativen Gestaltungselementen und gemeinsamen Gesprächen in einer wertschätzenden Atmosphäre.

„Wellness für Leib und Seele“

25. - 28. Okt. 2010 oder

08. - 11. Nov. 2010 in Bad Rippoldsau

Kneipp'sche Anwendungen, Massagen und anregende Mineralbäder unter der Anleitung einer erfahrenen Kneippmeisterin.

Kleine Auszeit: „Will ich Recht haben oder glücklich sein?“ vom 03. - 05. Dez. 2010 in Unteröwisheim

In Berührung kommen mit mir, meiner Haltung und Einstellung zu meinem Leben. Auf ganzheitliche Weise angeleitet entwickeln wir Perspektiven, wie unser Leben in Fülle gelebt werden kann.

Infos und Anmeldung: Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg,
Tel. 0761 5144-243,
mail@kath-landfrauen.de

TelefonSeelsorge Freiburg

Sie sind auf der Suche nach einem sinnstiftenden kirchlichen Ehrenamt, das Sie menschlich und zeitlich fordert.

Sie können die Not von anrufenden Menschen spüren und diese akut oder längerfristig konstruktiv begleiten.

Sie mögen auch Kinder und Jugendliche mit ihren oft unbekümmerten Anrufen.

Sie erwarten eine kompetente Vorbereitung und Begleitung für diese anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe.

Unser nächster einjähriger Ausbildungskurs beginnt voraussichtlich im Herbst 2010 und

**HARTHEIM
kommunal**

findet jeweils am Dienstag, von 9.15 bis 12.15 Uhr statt. Bitte bewerben Sie sich jetzt schon unter Telefon: 0761 73201 oder info@telefonseelsorge-freiburg.de für unser Auswahlverfahren.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.telefonseelsorge-freiburg.de



Gemeindebücherei Hartheim

!Literatur auch für Leute ohne Zeit zum Lesen!
Wir freuen uns, auch den erwachsenen Lesern nun wieder einige neue hörbare Titel anbieten zu können, also CDs mit gelesenen Text!
Als kleine Muntermacher hier ein paar Titel:
Martin Suter: Ein perfekter Freund
Herrad Schenk: In der Badewanne
Helen Garner: Das Zimmer
William Kowalski: Eddies Bastard

Herzliche Grüße also aus der Bücherei, die bei diesem Wetter einen angenehmen Aufenthalt verspricht,

*Ihr/Euer Bücherei-Team
Erna Müller und Petra Alshuth*

Öffnungszeiten der Bücherei:

Dienstag	17.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 15.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Studieren und Arbeiten in Frankreich

Experten und Arbeitgeber beraten und informieren am Montag, 25. Oktober 2010, in der Agentur für Arbeit Freiburg. Herzlich eingeladen sind alle Schüler, Studierende, Fachkräfte, Hochschulabsolventen, Akademiker, Eltern und Lehrkräfte. Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr und findet im Berufsinformationszentrum der Arbeitsagentur Freiburg, in der Lehener Straße 77 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Von 16 bis 18 Uhr stellen sich französische Hochschulen vor, ab 18 Uhr berichten Experten und Arbeitgeber über den französischen Arbeitsmarkt und seine Besonderheiten. Außerdem beraten sie über Einstiegsmöglichkeiten für Fachkräfte, Hochschulabsolventen und Akademiker. Im Anschluss an die Vorträge ist Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen mit den Referenten. Die Veranstaltung endet gegen 20 Uhr.

Bundesagentur für Arbeit
Berufe in Uniform

Am Montag, 27. September 2010, informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Polizeidirektion Freiburg und der Zollverwaltung über „Berufe in Uniform“. Die Veranstaltung beginnt um 14:00 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Interessierte Jugendliche erfahren in Vorträgen und daran anschließenden Beratungen (bis 16:30 Uhr) alles Wissenswerte zur Laufbahn bei Bundeswehr, Polizei oder Zoll. Eine Anmeldung ist zur kostenlosen Veranstaltung nicht erforderlich. Mehr Information gibt es unter 0761 2710264.

Deutsche Rentenversicherung
Achtung Schulabgänger 2011:

Ausbildung mit Perspektive (DRV BW). Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ist einer der bundesweit größten Regionalträger der gesetzlichen Rentenversicherung und sucht Nachwuchskräfte. Ab September 2011 werden wieder rund 90 Ausbildungsplätze im öffentlichen Dienst als Bachelor of Arts – Rentenversicherung (Beamte gehobener Dienst), Sozialversicherungsfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation sowie Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik angeboten. Interessierte können sich bis zum 15. Oktober 2010 bewerben. Details zu den Ausbildungszweigen und dem Bewerbungsverfahren finden sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de/ausbildung und unter www.hs-ludwigsburg.de. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt.
Erstinformationen erhalten Sie auch persönlich in unserem Regionalzentrum in Freiburg - Ansprechpartnerin Frau Regina Mayer. Vom 12. bis 13. November 2010 können sich Interessierte an unserem Stand auf der Messe „marktplatz: Arbeit Südbaden“ in Freiburg bei Ausbildern und Auszubildenden aus erster Hand informieren.
Derzeit absolvieren 242 junge Menschen bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg eine Ausbildung und werden bei entsprechender Leistung auch übernommen.

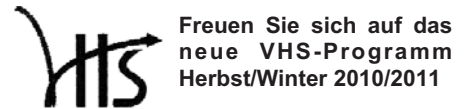
St. Ulrich lädt ein:

WENN PAARE ÄLTER WERDEN – DIE LIEBE NEU ENTDECKEN
Seminar für Paare, die über 40 Jahre verheiratet sind vom 27. – 29. Oktober 2010
Leitung: Maria Uihlein, Dipl. Sozialpädagogin (FH); Hemann Uihlein, Dipl. Sozialarbeiter (FH)

WENN UNSER WEG AUSEINANDER GEHT
Für Menschen in Trennung und Scheidung vom 5. – 7. November 2010
Leitung: Christiane Röcke, Dipl. Soz. Päd.

ES GIBT OASEN IN DER WÜSTE
Begegnung und Gespräch für Trauernde vom 5. – 7. November 2010
Leitung: Sabine Grumann, Pastoralreferentin in Seelsorge, Beratung und Tanz, Stefanie Guttwein, Dipl. Kunsttherapeutin

Informationen und Anmeldung
Bildungshaus Kloster St. Ulrich
79283 Bollschweil
Tel. 07602 9101-0, Fax 07602 9101-90
info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de
www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de



Hier eine Übersicht der Kurse, bzw. Veranstaltungen, die in **Hartheim** stattfinden:

Erste Schritte am PC
Textverarbeitung
Wie501502 vom letzten Semester
Agnes Baron
6 x mittwochs ab 10.11.2010
Alemannenschule / Computerraum
18:30 – 20:30 Uhr
85,00 Euro

Töpfern für Kinder in den Herbstferien
Dorothea Hauß
02./03./04. November 2010
plus 2 spätere Termine
Alemannenschule UG
10:00 – 12:00 Uhr
44,- Euro incl. Materialkosten

Töpfern für Jugendliche und Erwachsene
Dorothea Hauß
5x samstags ab 06.11.2010
Alemannenschule, UG
11:00 – 13:00 Uhr
44,- Euro plus Materialkosten
Kochen für Gäste
Doris Bohrer
3x dienstags ab 09.11.2010
Alemannenschule
19:00 – 21:30 Uhr
29,00 Euro plus 10,-Lebensm./ Abend

Kochen für Männer
Gunda Fink
1x Freitag 29.10.2010
Alemannenschule, Küche
18:00 – 22:00 Uhr
23,- Euro plus Lebensmittel

Brot und Brötchen backen
Gunda Fink
Samstag 27.11.2010
Alemannenschule, Küche
9:00 - 13:00 Uhr
15,- Euro plus Materialkosten

Acrylmalen Auf Leinwand
Waltraut Ziethen
2 x sonntags, 17.u.24.10.2010
Kunstscheune Brememgarten, Hauptstr. 19a
10:30 – 12:30 Uhr
24,- Euro plus Materialkosten

Malen ohne Pinsel auf Papier
Waltraut Ziethen
2 x mittwochs, 02.u.09.02.2011
Kunstscheune Bremgarten, Hauptstr. 19a
09:30 – 11:30 Uhr
24,- Euro plus Materialkosten

Pappmaché-Objekte
Waltraut Ziethen
2 x mittwochs, 17.u.24.11.2010
Kunstscheune Bremgarten, Hauptstr. 19a
10:30 – 13:00 Uhr
26,50 Euro plus Materialkosten

Collagen auf Leinwand
Waltraut Ziethen
2 x sonntags, 03.u.10.10.2010
Kunstscheune Bremgarten,
Hauptstr. 19a
10:30 – 13:30 Uhr
33,- Euro plus Materialkosten

Speckstein bearbeiten
Waltraut Ziethen
1 x Dienstag 05.10.2010
Kunstscheune Bremgarten, Hauptstr. 19a
09:30 – 12:30 Uhr
20,-Euro plus Materialkosten 1kg 3,-Euro

Töpfern ohne Scheibe
H. Fehrenbach
3 x dienstags, 16.u.23.11.2010
Plus weiterer Termin f. Glasur
Kunstscheune Bremgarten, Hauptstr. 19a
19:00 – 21:00 Uhr
33,- Euro plus Materialkosten

Stricknachmittag Im Galerie-Café
immer mittwochs im November
Kunstscheune Bremgarten, Hauptstr. 19a
14:00 – 18:00 Uhr
6,- Euro je Termin bar mitbringen

Yoga vormittags Fortgeschrittene
Waltraud Wanner
10 x mittwochs ab 06.10.2010
Martin-Luther-Haus, Hausener Str. 22
8:45 – 10:15 Uhr
73,50 Euro

Yoga vormittags Anf. Anfänger
Waltraud Wanner
10x mittwochs ab 06.10.2010
Martin-Luther-Haus, Hausener Str. 22
10:30 – 12:00 Uhr
73,50 Euro

Selbstverteidigung für Frauen
Tom Ströbel
10x mittwochs ab 13.10.2010
Relaxx-Fitness-Studio Feldkirch
19:00 – 20:00 Uhr
45,50: Euro

Step-Fatburner
Michaela Zimmermann
15 x montags ab 04.10.2010
Relaxx-Fitness-Studio Feldkirch
19:00 – 20:00 Uhr
57,- Euro

Bauch-Beine-Po
Michaela Zimmermann

15 x montags ab 04.10.2010
Relaxx-Fitness-Studio
18:00 – 19:00 Uhr
57,00 Euro

Die ausführlichen Kursbeschreibungen finden Sie in den VHS-Heften, die Anfang September an alle Haushalte verteilt wurden und im Rathaus zum Abholen bereitliegen, sowie auf der homepage der gemeinde Hartheim: www.hartheim.de
Anmeldungen möglichst schriftlich (am besten per Mail oder Fax) mit Angabe von Namen, Adresse, Telefon - Nr., Bankverbindung und Kursbezeichnung an:

VHS Südlicher Breisgau, Bad Krozingen
anmeldung@vhs-bad-krozingen.de
Bürozeiten:
Mo-Do 9:00 – 12:00 Uhr und
Do 16:00 – 19:00 Uhr
Telefon: 92650, Fax 926515



Das Kreisforstamt des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungsstätten der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg
Die Angebote von Oktober 2010 bis Januar 2011

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn
WB-0310 Durchforstung im Privatwald (Fichte und Laubholz) 13.-15.10.
WF-0210 Holzernte-Grundlehrgang *** 24.-26.11. + 08.-10.12. + 10.-12.01.2011
WF-0309 Holzernte-Aufbaulehrgang *** 13.-17.12.
WF-0710 Sachkundenachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“ *** 04.10.
WF-0710 Sachkundenachweis „wiederkehrende Forstkran-Prüfung“ *** 05.10.
BM-0110 Holzsortierung und Holzvermarktung 10.-12.01.2011.
BM-0410 Organisation von Harvestereinsätzen im Privatwald 18.11.

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
WB-0310 Durchforstung im Privatwald (Fichte, Tanne, Douglasie) 24.-26.11.
WB-0610 Wertästung von Laub- und Nadelholz 08.10.
AR-0310 Sperrung von öffentlichen Straßen bei Holzernemaßnahmen 21.10.
AR-0410 Das Nachbarrecht im Wald 15.10.
AR-0510 Förderung und Dienstleistung im Privatwald 22.10. (Bereich Schwäbisch Hall) + 12.11. (Waldschulheim Höllhof, Gengenbach)
AR-0610 Kaufen, Erben und Wertermittlung von Wald 05.11.
BM-0110 Holzsortierung und Holzvermarktung 01.-03.12.

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn

Teilnehmerkreis: Privatwaldbesitzer, Waldbauern, Revierleiter, FBG-Angehörige, Kommunen, Unternehmer und Mitarbeiter, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 40 Euro Pro Tag, für Privatwaldbesitzer in Ba-Wü ermäßigt: 20 Euro. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Bei den mit *** gekennzeichneten Lehrgängen bezahlen Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Ba-Wü keine Lehrgangsgebühren. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 Euro pro Tag bei Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2010.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:
Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328 9603-13, Fax: 07328 9603-44, e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de
Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721 926-33 91, Fax: 0721 926-62 97, e-mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg finden Sie im Internet unter www.forstbw.de sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre **aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2010 der Landesforstverwaltung**.



Rauchfrei in 6 Schritten

Erneutes Raucherentwöhnungsseminar der Suchtberatungsstelle Müllheim

Die Suchtberatungsstelle Müllheim (agj) bietet im Oktober erneut ein Seminar zur Raucherentwöhnung an. Das Seminar findet nach einem anerkannten Programm statt, das von allen Krankenkassen finanziell unterstützt wird.

Das Seminar wird als Gruppenangebot in 6 Seminareinheiten durchgeführt und nimmt das bisherige Rauchverhalten „unter die Lupe“. Ängste vor dem Rauchstopp werden abgebaut und ein Selbstbild als NichtraucherIn wird aufgebaut. Sie erleben sich neu als NichtraucherIn und lernen ihre persönlichen Gefahrensituationen kennen und dennoch NichtraucherIn zu bleiben.

Das Seminar wird in den Räumen der Suchtberatung Müllheim, Moltkestr.1, durchgeführt. Die TeilnehmerInnen erhalten eine Seminarmappe.

Ein Informationsabend zum Seminar findet am Dienstag, den 12.10.2010 um 17.00 Uhr

HARTHEIM kommunal

statt. Anmeldung und Information unter Tel.: 07631 5015. Informationen zum Seminar auch unter www.suchtberatung-muellheim.de



Helferkreis

Hartheim - Feldkirch -
Bremgarten

*Ein Ohr, das hört
Ein Auge, das sieht
Eine Hand, die hilft*

Wer sind wir?

Der Helferkreis ist ein Teil der katholischen und evangelischen Pfarrgemeinden, aber offen für alle Einwohner, unabhängig von Alter, Konfession oder sozialer Herkunft.

Wir bieten unsere ehrenamtliche Hilfe an:

- bei alten und kranken Menschen
- als Besuchsdienst
- bei Besorgungen
- bei Arztbesuchen und Behördengängen
- als Überbrückung von Notsituationen
- in Familien oder bei allein Erziehenden

Brauchen Sie Hilfe in irgendeiner Form?

Darin fassen Sie Mut und melden Sie sich! Oder wissen Sie jemanden, der unsere Hilfe brauchen könnte, dann rufen Sie einfach eine unserer Ansprechpartnerinnen an:

für Hartheim:

Frau Wiebke Ade,
Haidweg 8, Tel. 2311

für Feldkirch:

Frau Andrea Pfeifer,
Römerstr. 20, Tel. 16744

für Bremgarten:

Frau Christl Diehl,
Burgstr. 4, Tel. 14362

„pflegeBegleiter“ in Hartheim, Bremgarten, Feldkirch

Ein Angebot zur Begleitung Pflegender Angehöriger

Zum Hindergrund: in allen unseren Gemeinden leben pflegebedürftige Bürgerinnen und Bürger, welche von Angehörigen gepflegt werden. Oft rund um die Uhr. Diese Menschen verbringen häufig ihr ganzes Leben hier und haben die Gemeinden mitgeprägt. Ihre Angehörigen setzen meist viel ein damit ein Verbleiben im gewohnten Umfeld möglich ist. Über 60% der anerkannt Pflegebedürftigen werden ausschließlich von Angehörigen betreut, sie nehmen keine professionelle Hilfe (Sozialstation) in Anspruch.

Wir stellen fest, dass die meisten Menschen unzureichend auf eine mögliche Pflegebedürftigkeit vorbereitet sind. Die oft plötzlich an sie gestellten Anforderungen durch die Pflege eines Angehörigen führen zu Ratlosigkeit und Überlastung. Meist mit der Konsequenz, dass die Betroffenen sich zurückziehen und immer mehr isoliert sind. Ein fataler Kreislauf aus Überforderung und Einsamkeit baut sich auf,

zumal diese Situationen sich fast immer über lange Zeiträume erstrecken.

Hier setzt die Initiative „pflegeBegleiter“ an. „pflegeBegleiter“ sind ehrenamtlich engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger, welche in ihrem Wohnumfeld, unseren Ortschaften und Ortsteilen die Pflegebedürftigen und deren Angehörige aufsuchen und ihnen Gespräch und Begleitung anbieten. Gelingt es, das Vertrauen der betroffenen Personen und Familien zu gewinnen, kann sich eine entlastende Beziehung entwickeln. Sie fühlen sich in ihrer Belastung und ihren Engagement gesehen und ernst genommen „das will ja sonst keiner hören...“. Und so fällt es ihnen dann leichter, offene Fragen, Probleme oder ihre Überforderung anzusprechen. „pflegebegleiter“ können dann hinweisen auf bestehende entlastende Angebote und den Weg zu Beratung und Hilfen ebnen. „pflegeBegleiter“ entwickeln aus diesen Kontakten ein Gespür für die Lebenssituationen und Bedürfnisse unserer älteren und pflegebedürftigen Bürger und deren Angehörigen. Im Austausch mit ihnen könnten Gemeinden und Kirchengemeinden, aber auch die Pflegedienste ihre Bemühungen für eine Nachbarschafts- und Pflegekultur profilieren und fortentwickeln.

„pflegeBegleiter“ stellen ihre Zeit freiwillig und ehrenamtlich zur Verfügung, sie machen keine Pflege und Hausarbeiten.

In unserer Gemeinde engagiert sich Herr Detlef Maus für dieses Anliegen und hat sich vor kurzem zum „pflegeBegleiter“ qualifiziert.

Sie erreichen Herrn Maus unter **Tel. 07633 8090862**. Frau Antoinette Faller (Koordinatorin) erreichen Sie unter Tel: 07633 15591.

Sozialstation “Südlicher Breisgau e.V.”

Kurs für „Pflegerische Angehörige“

Als Angehörige, Nachbarn oder Freunde einen Menschen zu Hause pflegend und betreuend zu unterstützen erfordert neben persönlichem Engagement auch pflegerische Kenntnisse. In diesem Kurs können Sie Grundwissen erwerben, sich mit eventuellen Fragen unter fachlicher Anleitung auseinandersetzen und pflegerische Fähigkeiten einüben.

Die Themen:

- Der Pflegebedürftige und sein Umfeld
- Körperpflege: ein Ritual. Auf was kommt es an?
- Menschen mit Demenz
- Inkontinenz
- Pflegeaktivitäten im und am Bett
- Pflegeversicherung. Patientenverfügung. Vorsorgevollmacht.
- Tod, ein Teil des Lebens. Wie gehen wir damit um?
- Als Pflegerische mit sich selbst achtsam umgehen

Kursleitung: Jutta Noronha,
Krankenschwester und Kursleiterin

Ort: Sozialstation “Südlicher Breisgau e.V.”,
Am Alamannenfeld 14, 79189 Bad Krozingen
Anmeldung: Tel: 07633 12219
Termin: am 9. und 16. Oktober (Samstag),
jeweils 9.00 – 13.00 Uhr
Kursgebühr: 100 Euro: Erstattung bzw. Übernahme durch Kranken-/Pflegekassen möglich

Tageselternverein Breisach e.V.

Benötigen Sie für Ihr Kind eine flexible, individuelle und familiäre Betreuung? Der Tageselternverein Breisach e.V. vermittelt Ihnen qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter.

Sprechzeiten:

Montag und Donnerstag von 14-17 Uhr
Telefon: 07667 833260
E-Mail: tageselternverein-breisach@web.de

djo

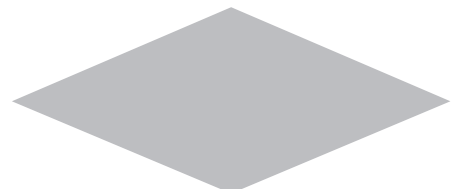
Gastschülerprogramm 2011

Schüler aus Lateinamerika sowie aus Süd- und Nordamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika und aus Süd- und Nordamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gast-schülers kennen. Im Rahmen eines Gast-schülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Argentinien, Peru und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Brasilien/Sao Paulo ist vom 12.01.-05.03.2011, Argentinien/Buenos Aires ist vom 17.01.-11.02.2011, Peru/Arequipa ist vom 22.01.-09.04.2011 und aus Mexiko/Guadalajara ist vom 01.02.-19.04.2011. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die lateinamerikanischen Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.,
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711 625138, Handy 0172 6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711 6586533, Fax 0711 625168,
e-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschulerprogramm.de.



SONSTIGES

Öffentliche Versteigerung in Bad Krozingen



Die Stadt Bad Krozingen versteigert Fundaschen u.a. Damen-, Herren- und Kinderfahräder sowie auch Fahrradersatzteile.

Wann: Samstag, 25. September 2010, ab 11.00 Uhr

Wo: Bauhof Bad Krozingen
Im Unteren Stollen 3

Die Besichtigung der Fahrräder ist ab **10.30 Uhr** möglich.

Ordnungsamt Bad Krozingen

Herbstlauf

Laufen für die Gesundheit und einen guten Zweck - Beim Bad Krozinger Herbstlauf treffen sich Läufer aller Altersklassen
BAD KROZINGEN 15.09.2010. Am 7. November 9.15 Uhr fällt der Startschuss zum 12. Bad Krozinger Herbstlauf. Organisator der weit über die Region bekannten und beliebten Laufveranstaltung ist das Zentrum Beruf + Gesundheit in Bad Krozingen.

Jung und Alt treffen sich im herbstlichen Kurpark, um an der frischen Luft ihre individuelle Strecke zu laufen. Neben einer 600 Meter Strecke für Bambini-Jogger, können beim Herbstlauf Strecken von 1200 Meter bis hin zu 21 Kilometern (Halbmarathon) gejoggt werden. Nordic-Walker bewegen sich auf Laufstrecken zwischen fünf und zehn Kilometer. Die Zeitmessung der Jogger erfolgt in diesem Jahr erstmals mit einem Chip. Über 200 ehrenamtliche Helfer sorgen dafür, dass die Organisation funktioniert und die Veranstaltung ein großer Erfolg wird. Viele Firmen und Institutionen unterstützen den Herbstlauf.

Auch für Unterhaltung ist vor Ort gesorgt. Zahlreiche Bands, wie die Freiburger Gitarrengangster, die Sambaband Pulsando, die Trommelgruppe Tamtameria sowie die Rockband Two-Headed Bull heizen mit ihren Rhythmen die Zuschauer ein. Die Sportler werden von den Staufener Cheerleaders angefeuert.

„Wir laufen für Menschen, die ihre Beine nicht so selbstverständlich wie wir in die Hand nehmen können“ so lautet das Motto des Herbstlaufes. Der Erlös der Sportveranstaltung geht wie immer an gemeinnützige Institutionen.

Das Zentrum Beruf +Gesundheit bietet seit fast 40 Jahren fest etablierte sowie innovative Angebote im Bereich der modernen Personalförderung. Sowohl in der Prävention als auch in der Rehabilitation kooperiert es intensiv mit öffentlichen Trägern, Unternehmen und Kliniken. Das Zentrum ist ein Fach-

bereich des Herz-Zentrums Bad Krozingen und steht für Beratung, Bildung und Integration. Zum Programm des Zentrums gehören berufs- und gesundheitsfördernde Maßnahmen sowie Seminare und Coachings. Anmeldeschluss für den Herbstlauf ist der 5. November 2010 um 13.00 Uhr. Anmeldungen und weitere Informationen zum Herbstlauf sowie zu Vorbereitungs-Coachings über:
www.beruf-gesund.de

Such-Anzeige!

Wir suchen **die Männer**, die nicht nur vor dem Fernseher hocken, sondern sich auf Wagnisse einlassen, etwas in der Freizeit bewegen wollen, Menschen begeistern können und gerne singen.

Wir bieten freundliche Begrüßung, nette Unterhaltung, einen jungen dynamischen Chorleiter, Sängerinnen ob blond, ob braun und auch in rot und silbern, liebenswerte Mitsänger und viel Musik.

Ob Gospel oder Volkslied, wir singen alles, jedoch in der jeweiligen Landessprache. Beim letzten Konzert sogar in afrikanisch.

Nun wollen wir im Advent ein Gospel-Konzert veranstalten und möchten Sie einladen, mit uns, bei uns, als Projektsänger mitzumachen.

Überlegen Sie nicht lange, sagen Sie „Ja“ und lassen Sie sich auf ein musikalisches Abenteuer - jeden Montagabend, in der Möhlinhalle Hausen, um 20 Uhr - ein.

Der Spaß ist vorprogrammiert!

Wie wär's mit uns?

Telefon 07633 12555

Kinderkleider- und Spielsachenmarkt

**in Hausen a.d.M. (Neue Möhlinhalle)
am Sonntag, 10. Oktober 2010**

14.00 bis 17.00 Uhr

Standgebühr pro Tisch:

7,00 Euro und 1 Kuchen

Kinder haben die Möglichkeit (ohne Standgebühr) ihre Spielsachen anzubieten. (Bitte Decke mitbringen!) Für das leibliche Wohl ist gesorgt (u.a. große Kuchentheke).

Sie möchten etwas verkaufen? Anmeldung bitte per E-Mail: vfrhausen@online.de

Veranstalter: Förderverein VfR-Hausen e.V. - Der Erlös ist für die Jugendarbeit beim VfR-Hausen bestimmt.

Einladung zum „Tag der offenen Tür“

der Deutsch-Französischen Brigade in Müllheim

Am Samstag, 25. und Sonntag, 26. September 2010 veranstaltet die Deutsch-Französische Brigade in der Robert-Schuman-Kaserne ihren diesjährigen „Tag der Offenen Tür“.

Die Veranstaltung soll interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit bieten, die Brigade in all ihren Facetten näher kennen zu lernen, sich von ihrer Leistungsfähig-

keit zu überzeugen und neue Kontakte mit den Soldatinnen und Soldaten zu knüpfen. Zu den zahlreichen Attraktionen gehören unter anderem Fallschirmspringer, dynamische Vorführungen der Truppenteile der Brigade aus Müllheim, Donaueschingen, Immendingen und Illkirch-Graffenstaden. Das Standortsanitätszentrum Müllheim betreibt eine Rettungsstation, die Feuerwehr aus Colmar zeigt Fertigkeiten aus ihrem Aufgabenspektrum und die Feldjäger aus Stetten a. k. Markt präsentieren ihre Diensthunde. Selbstverständlich können auch die Fahrzeuge und die Ausrüstung der Bundeswehr sowie der französischen Streitkräfte besichtigt werden.

Für das leibliche Wohl ist - wie immer - an mehreren Ständen und Lauben gesorgt, Kinder können sich an vielerlei Spielständen die Zeit vertreiben.

Deutsche und französische Militärmusikkapellen umrahmen das Programm musikalisch.

Für die Öffentlichkeit ist die Kaserne am Samstag, 25. September von 10:00 Uhr bis 21:30 Uhr und am Sonntag, 26. September von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet. Die offizielle Eröffnung durch den Brigadekommandeur, Général de brigade Philippe Chalmel, und seinen Stellvertreter, Oberst Klaus Hahndel, in Begleitung eines Repräsentanten des Bürgermeisters der Stadt Müllheim beginnt am Samstag 10:30 Uhr auf dem Paradeplatz.

Am Sonntag um 10:00 Uhr ist die Öffentlichkeit zu einem ökumenischen Feldgottesdienst herzlich eingeladen. 11:30 Uhr findet zudem eine feierliche Unterzeichnung der Partnerschaftvereinbarungen zwischen dem Verband der Reservisten der Bundeswehr, der Vereinigung der Reserveoffiziere und der Vereinigung der Reserveunteroffiziere Frankreichs und der Deutsch-Französischen Brigade statt.

Bitte beachten Sie, dass Kinder unter 14 Jahren das Gelände nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten betreten dürfen.

Weiterführende Informationen zum „Tag der offenen Tür“ finden Sie unter:
www.df-brigade.de.

Alemannische Woche in Oberried

Eine Besonderheit in diesem Jahr, abgesehen von dem traditionellen Viehtrieb mit dem in diesem Jahr gebrauten Bier der Garter Brauerei am Samstag, den 09.10.2010 ist, dass der „Barbarastollen“ (Zentrale Bergungsort der Bundesrepublik Deutschland) am Samstag, den 02. und Sonntag, den 03. Oktober kostenlose Führungen anbietet.

Klare
Manuskripte

sind die Voraussetzung
für einen fehlerlosen Text



NUR KASTRIEREN HILFT

... das Katzenelend in Ihrer Heimatge- meinde einzudämmen

Echte Tierfreunde lassen Kätzinnen und Kater selbstverständlich kastrieren. Omas Katzenhaltung ist vorbei. Moderne Menschen wissen um das durch unerwünschte Vermehrung erzeugte Tierelend. Überfüllte Tierheime landauf und landab erfordern Ihre Initiative.

Ohne Ihre Mithilfe können wir dieses Problem nicht bewältigen!

Selbstverständlich stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

P.S. Bei Hunden sieht das nicht viel anders aus.

Bundeswehr

Wehrdienstberatung (Ausbildung/Studium)

Donnerstag, 07.10.2010, 14-17 Uhr im Rathaus Bad Krozingen, Basler Straße 30, Telefon 07633 407167 oder 4070.

Telefonische Terminvereinbarung unter Freiburg 0761 3194258 oder 3194259.

Abzocke mit Kreditvermittlungsversprechen unterbinden!

Statt Kredit nur eine hohe Rechnung

Stuttgart, 16.09.2010 – Sie geben sich als Kreditvermittler aus und versprechen schnelle und billige Darlehen "ohne Schufa". Tatsächlich wollen diese Kredithäie aber nur Aufwandsentschädigungen kassieren, ohne ein Darlehen tatsächlich vermittelt zu haben. Teilweise werben diese Unternehmen mit selbst kreierten Gütezeichen.

„Das endgültige Scheitern der Darlehensvermittlung ist Methode“, so Niels Nauhauser, von der Verbraucherzentral Baden-Württemberg.

Die Kredithäie zielen darauf ab, die Vermittlung scheitern zu lassen. Dazu machen sie den Abschluss einer Versicherung oder den Kauf von Genossenschaftsanteilen zur Voraussetzung der Kreditvermittlung: provisionsträchtige Geldanlagen und überbeuerte Versicherungsverträge, die nur neue Zahlungsverpflichtungen aufbürden. Verbraucher, die solche Verträge nicht unterschreiben, erhalten keinen Kredit, sollen aber sogenannte Aufwandsentschädigungen von bis zu 200 Euro bezahlen und bekommen Inkassofirmen auf den Hals gehetzt.

Hier hilft nur die gesetzliche Regelung weiter, dass Kosten nachgewiesen werden müssen und nur bei erfolgreicher Kreditvermittlung erhoben werden dürfen. Nur so lässt sich die Kreditvermittlungsabzocke wirklich unterbinden. „Das Scheitern der Darlehensvermittlung ist keine Rechtfertigung dafür, dass die Kredithäie Bearbeitungskosten in Rechnung stellen“, stellt Nauhauser klar.

Die aktuell tagenden Verbraucherminister (VSMK) haben die Kreditvermittlungsabzocke und Anlegerschutz auf der Tagesordnung. Sie sollten sich für die klare und eindeutige Lösung einsetzen und keine unfertige vorgeschlagen.

Judo für Anfänger

Der Judo-Club Bad Krozingen-Hausen bietet nach den Sommerferien allen Altersgruppen die Möglichkeit, Selbstverteidigung und Judo zu lernen.

Schnuppertraining

für Judo in allen Gruppen:

Bad Krozingen

Kreissporthalle, mittlerer Teil

Kinder 6-11 Jahre

Mo, Mi + Fr 17-18.30

Jugend ab 12 J.

Mo, Mi + Fr 18.30-19 h

Hausen neue Möhlinhalle:

1. Vorschuljudo (5-7 Jahre)

Mi 17.30 -19.00

2. Grundschüler Judo Klasse 1-4

Di 18-19.30 h.

3. Judo Kinder + Jugend

Do 18.30 -20 h.

4. Erwachsene u. Jugend ab 16 J.

Do 20-21.30 h

5. Selbstverteidigung für Frauen

Fr 18.30-20 h

Tunsel Turn- und Festhalle

Grundschüler 6-11 Jahre

Di 18-19.30 h

In Oberrimsingen

(Christopherus-Jugendwerk)

Mo 17.30-19 h

Kinderjudo 6-11 Jahre

Staufen Belchenhalle

Grundschüler 1.-4. Klasse

Fr 15.15-16.45 h

Pfaffenweiler Batzenberghalle

Grundschüler 1.-4. Klasse

Do 14.30-16 Uhr

Weitere Info

Walter Groß, Tel. 07633 2809



Der Herbst hat viele Gesichter...



Ein besonders interessanter Aspekt des Herbstes: Die große Auswahl an neuen Angeboten - ob in kulinarischer oder in modischer Hinsicht oder für Haus und Garten - präsentiert auf den Anzeigenseiten unserer Primo Heimatblätter. Schauen Sie einfach mal rein.

